



Kommunales Bildungswerk e.V.

Zertifizierter Bildungsträger
nach DIN EN ISO 9001:2015

Weiterbildungsangebot 2026/2027

Seminare zu vergaberechtlichen Themen



wissen. teilen. bewegen.



Tel.: 030.293350-0
Fax: 030.293350-39
E-Mail: info@kbw.de
Web: www.kbw.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

Redaktionsleitung:

Ulrike Urbich, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e. V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinssitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e. V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Berlin, im März 2026

Sehr geehrte Fortbildungsinteressierte,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.

Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den nachfolgenden Seiten haben wir aktuelle „**Seminare zu vergaberechtlichen Themen**“ für Sie gebündelt dargestellt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an feedback@kbw.de! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre



Ulrike Urbich
Geschäftsführerin



Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir seit 2019 verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Veranstaltungsort sowie Ihre Anreisemöglichkeiten teilen

wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort begleitet.



Unterkunft

Für die Buchung der Hotelzimmer beachten Sie bitte die Hinweise im jeweiligen Qualifizierungsangebot.

An allen Seminarorten stehen

Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung ist direkt über unsere Webseite, per E-Mail, per Fax oder postalisch möglich. Beachten Sie bitte unsere Teilnahmebedingungen unter <https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>.

Seminararten

In **Fachseminaren** werden zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse vermittelt.

Spezialseminare widmen sich weiterführend und vertiefend ausgewählten Problemen des Berufsalltags, basierend auf vorhandenen Grundkenntnissen.

In **Workshops** stehen der Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis im Mittelpunkt. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt.

Kompaktkurse bestehen aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen. Ausgewählte Kompaktkurse können durch die fakultative Prüfung an einer Hochschule zertifiziert werden, mit der das Curriculum gemeinsam konzipiert wurde.



Inhouse-Veranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare an dem Ort Ihrer Wahl.



Newsletter

Erhalten Sie genau die Informationen und Weiterbildungsempfehlungen, die Sie brauchen – kostenfrei und direkt in Ihr Postfach.

Unser Newsletter informiert Sie i.d.R. monatlich über aktuelle Themen, Projekte und Tagungen. Der KBW-Newsletter kann über unsere Webseite abonniert und natürlich auch jederzeit wieder abbestellt werden.



Service und Information

info@kbw.de

Tel.: 030-293350-0

Unsere aktuellen Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>.

Vergabewesen (VOB / VOL / UVgO / GWB / VgV / SektVO / KonzVgV)

Vergaberecht allgemein (VgV / VOB / VOL / UVgO)

Dringlichkeitsvergaben: Wenn es schnell gehen muss oder das vergaberechtliche "Gespenst" der Interimsvergabe	3
Preisrecht bei öffentlichen Aufträgen - Preiskalkulation nach PR Nr. 30/53 und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten (LSP) sowie Kostenabrechnung von Fördervorhaben nach NKBF und LSP	3
Strategisches Beschaffungsmanagement für öffentliche Auftraggeber - Weichenstellung für einen effizienten Einkauf	4
Künstliche Intelligenz in Vergabeverfahren - Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Risiken (*Neu*)	4
KI-Einsatz in Bauvergabeverfahren und Bauvertragsrecht (*Neu*)	4
Konfliktlösung im Vergabeverfahren (*Neu*)	5
Kooperationen im Vergabeverfahren: Möglichkeiten und Grenzen (*Neu*)	6
Losweise Vergabe - Gesamtvergabe	6
Die eVergabe - ihre Anwendung und Probleme in der Praxis	6
Vergabe: strategische Vorbereitung und Konzeption (*Neu*)	7
Vergaberecht für Führungskräfte	7
Zertifizierte/r Vergabemanager:in (Auftraggeberseite) für Bau- sowie Dienst- und Lieferleistungen - Kompaktkurs	8
Prüfung zum Kompaktkurs "Zertifizierte/r Vergabemanager/in (Auftraggeberseite) für Bau- sowie Dienst- und Lieferleistungen"	10
Vergabebesleunigungsgesetz – Die wichtigsten Änderungen für die Praxis (*Neu*)	10
Direktaufträge bei Vergaben – erhöhte Wertgrenzen effizient und rechtssicher ausschöpfen (*Neu*)	11
Haftung im Vergabeverfahren (*Neu*)	11
Vergabebesleunigungsgesetz sowie Direktaufträge bis 50.000 Euro bzw. 100.000 Euro - „einfacher, schneller und flexibler“?	11

Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen (VOL / UVgO)

Systematischer Überblick über das Vergaberecht	12
Vergaberecht: Systematischer Überblick	13
Vergaberecht für Führungskräfte - Vergabeprozesse strategisch steuern, innovative Verfahren und KI-Potenziale nutzen	13
Vergaberecht - systematischer Überblick über die UVgO	14

Vergaberecht im Unterschwellenbereich - aus der Praxis für die Praxis	14
Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 1: UVgO	15
Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 2: EU-Recht	16
Einführung in die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen - VgV, UVgO konkret	16
Beschaffung von Liefer- und Dienstleistungen - Vertiefung (*Neu*)	17
Der praktische Ablauf des Vergabeverfahrens - Fallbeispiele zu Dienstleistungsvergaben	18
Das Vergabeverfahren für Liefer- und Dienstleistungen - von der Verhandlungsvergabe/freihändigen Vergabe bis zur öffentlichen Ausschreibung, die Wahl der richtigen Vergabeart und typische Fehler im Vergabeverfahren	18
EU-weite Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen - ein Seminar für erfahrene Sachbearbeiter:innen	19
Spielräume bei Verhandlungsverfahren und Verhandlungsvergaben im Dienst- und Lieferleistungsbereich erkennen und durch Verhandlungen rechtssicher ausschöpfen	19
Eignung, Leistungsbeschreibung, Wertungskriterien - der Weg zum Vertragsvollzug im Vergabeverfahren	20
Vergabeverfahren - die Leistungsbeschreibung richtig verfassen	20
Bekanntmachungen erfolgreich erstellen - Anwendung der elektronischen Standardformulare "eForms" in der "Oberschwelle" sowie in der "Unterschwelle" (eForms UnS)	20
Vergaberecht - flexible Beschaffung durch Rahmenvereinbarungen bei Liefer- und Dienstleistungen	21
Erstellung von Bewertungskriterien und -matrizen bei Liefer- und Dienstleistungen - Grundlagen mit praktischer Ausarbeitung	21
Vergabesprechstunde: Bewertungsmatrizen - Methoden und Mythen im Praxischeck (*Neu*)	22
Vergaberecht - mit Nachhaltigkeit zum wirtschaftlichsten Angebot	22
Ausschreibung von Versicherungsleistungen - rechtlicher Rahmen und praktisches Vorgehen	23
Vergaberecht: Leistungen der Gebäudereinigung - die rechtssichere und wirtschaftliche Vergabe	23
Vergabe in Forschungseinrichtungen - Besonderheiten kennen und Strategien entwickeln	23

SGB II/SGB III - die richtige Vergabe von Arbeitsmarktdienstleistungen der Optionskommunen (unter Berücksichtigung der neuen VgV und der UVgO)24

SGB VIII - Vergabe von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe24

Die Anwendung des Vergaberechts (Liefer- und Dienstleistungen) im Zuwendungsbereich - von der Bewilligung bis zur Verwendungsnachweisprüfung25

Vergaben, Fördermittel und Beihilfen - wie verhindere ich Fördermittlerückforderungen?25

Vergaberecht für die Zuwendungspraxis - Grundlagen und Schnittstellen (*Neu*)26

EVB-IT-Vergaben

Systematischer Überblick über IT-Ausschreibungen26

IT-Vergabe in der Praxis: Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen und praktische Anwendungsfälle für die IT-Beschaffung27

EVB-IT-Vertragstypen - die Vertragsbedingungen für die Beschaffung von Hard- und Software für die öffentliche Hand27

Vergabe von Bauleistungen (VOB)

Das Vergaberecht 2026 rechtssicher anwenden28

Der praktische Umgang mit der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teile A, B und C28

Nachhaltiges Bauen - Nachhaltigkeitsaspekte bei der Beschaffung von Bauleistungen29

Innovatives öffentliches Bauen: von der vergaberechtskonformen Ausschreibung bis zum Bauvertrag (*Neu*)29

Bau- und Planungsleistungen - Vergabeverfahren rechtssicher und praktikabel beherrschen29

Die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen aus rechtlicher Sicht30



AUSBLICK AUF UNSERE FACHTAGUNGEN 2026: APRIL BIS JUNI

In den mit moderner Konferenztechnik ausgestatteten Seminar- und Veranstaltungsräumen finden unsere jährlichen beliebten Fach- und Arbeitstagungen zu aktuellen Themen aus der Verwaltungspraxis statt. Sie sind eine gute Gelegenheit zum Informations- und Erfahrungsaustausch sowie Networking mit Berufskolleg:innen.

BUKO Bundeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten	22.04. - 24.04.2026	www.kbw.de/-BUKO26
Sozialrecht/SGB II	27.04. - 28.04.2026	www.kbw.de/-SOT26
Compliance	19.05.2026	www.kbw.de/-VWT26
Bundesprüfertage®	20.05. - 21.05.2026	www.kbw.de/-RPT26
Fachtag Steuerrecht	09.06.2026	www.kbw.de/-STT26
Öffentliche Finanzen	10.06. - 11.06.2026	www.kbw.de/-HKT26

..... Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

Vergaberecht allgemein (VgV / VOB / VOL / UVgO)

Dringlichkeitsvergaben: Wenn es schnell gehen muss oder das vergaberechtliche "Gespenst" der Interimsvergabe

Fachseminar

19.08.2026 (online)
26.02.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA084>

Code: BFA084 * 295,00 Euro
Code: BFA084 * 295,00 Euro

Vergaberechtl:innen kennen das Problem - häufig kommt es anders, als man denkt. Auch die beste Vorbereitung schützt manchmal nicht davor, dass Beschaffungen „schnell“ erfolgen müssen. Die schlechte Nachricht hierbei: Das Vergaberecht kennt weder oberhalb noch unterhalb der EU-Schwelle eine generelle Ausnahme wegen Dringlichkeit. Aber es gibt für solche Fälle durchaus Lösungen. So besteht die Möglichkeit - unter besonderen Voraussetzungen - eine Dringlichkeitsvergabe durchzuführen. Dieses Vorgehen ist allerdings besonders brisant. Herausforderung hierbei ist, dass die Gründe für die Dringlichkeit weder dem Auftraggeber zuzurechnen noch für diesen vorhersehbar sein dürfen. Ist dies aber, wie in der Praxis leider häufig doch der Fall, bleibt nur die sog. „Interimsvergabe“ als vergaberechtlicher Rettungsring. Das Webinar vermittelt unter Rückgriff auf Praxisbeispiele die notwendigen Kenntnisse, um jegliche Dringlichkeitsvergaben bzw. Interimsvergabe rechtssicher durchzuführen.

Schwerpunkte:

- Vergaberechtsfreie Auftragsänderung/-erweiterung bestehender Verträge: Chancen kennen und strategisch nutzen
- Die unterschiedlichen Formen der „Dringlichkeit“ im Vergaberecht
- Die Dringlichkeitsvergabe im Detail
- Das „Gespenst“ der Interimsvergabe - Stolpersteine kennen und umgehen

Zielgruppe: Beschäftigte, die mit der Vergabe betraut sind, insbesondere von Vergabestellen, Leitende und Mitarbeitende der Fachabteilungen, Verantwortliche in Kommunen und von Prüfstellen. Das Seminar ist auch für Einsteiger:innen geeignet.

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB (4. Teil), VgV, UVgO, VOB/A EU, VOB/A

Dozent: Herr Eric Neumann, Rechtsanwalt, LL.M.

Preisrecht bei öffentlichen Aufträgen - Preiskalkulation nach PR Nr. 30/53 und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten (LSP) sowie Kostenabrechnung von Fördervorhaben nach NKBF und LSP

Fachseminar

22.09. - 23.09.2026 (online)
01.12. - 02.12.2026 (Berlin)
16.03. - 17.03.2027 (Berlin)
07.09. - 08.09.2027 (Berlin)
14.12. - 15.12.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA116>

Code: BFA116 * 540,00 Euro
Code: BFA116 * 540,00 Euro
Code: BFA116 * 540,00 Euro
Code: BFA116 * 540,00 Euro
Code: BFA116 * 540,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über die juristischen Grundlagen (u. a. Marktpreisvorrang, Höchstpreisgrundsatz) und die betriebswirtschaftliche Umsetzung des öffentlichen Preisrechts (Kalkulationsvorschriften nach den LSP) zu geben, da das Preisrecht bei öffentlichen Aufträgen neben dem Vergaberecht einen unabhängigen eigenen Normkomplex darstellt. Es gehört zum Wirtschaftsordnungsrecht und ist bei der Vergabe von Liefer- und Dienstleistungsaufträgen von Auftraggebern und Auftragnehmern gleichermaßen zu beachten. Die Teilnehmenden lernen die Preistreppe kennen und erfahren, welcher Preistyp Anwendung findet; sie verstehen die wesentlichen Elemente einer Kalkulation von Selbstkostenpreisen und können diese sachgerecht anwenden. Es wird der Zusammenhang zwischen den Leitsätzen für die Ermittlung von Selbstkostenpreisen (LSP) und den Nebenbestimmungen für Zuwendungen auf Kostenbasis des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (NKBF) erläutert. Hier richtet sich der Blick speziell auf die Ansatzfähigkeit und Abrechnung der Kosten bzw. auf die Erstellung des Verwendungsnachweises gemäß NKBF in Verbindung mit den LSP. Schließlich werden der Rechtscharakter einer Preisprüfung und dessen Auswirkung auf die vertraglichen Vereinbarungen von Auftraggeber und Auftragnehmer erläutert. Die Teilnehmenden sind somit besser auf eine anstehende Preisprüfung vorbereitet. Darüber hinaus werden Einblicke in aktuelle Entwicklungen zum Preisrecht und zur Anerkennung einzelner Kostenpositionen geboten.

Schwerpunkte:

- Grundlagen der PreisVO (VO PR Nr. 30/53)
- Preisrechtliche Grundprinzipien
- Der Marktpreis und seine Voraussetzungen
- Zusammenspiel Preisrecht und Vergaberecht
- Leitsätze für die Ermittlung von Selbstkostenpreisen (LSP)
- Grundsätze der Selbstkostenpreisermittlung
- Kalkulationsvorschriften
- Fragen der Kostenverrechnung
- Kostenabrechnung von Fördervorhaben nach den einschlägigen Zuwendungsbestimmungen (NKBF) und den Kalkulationsvorschriften (LSP)
- Pauschalierte Kostenabrechnung von Fördervorhaben
- Die Preisprüfung; Rechtscharakter, Rechtsschutz

Zielgruppe: Beschäftigte von Auftragnehmern und Auftraggebern (Bundes-, Landes- und Kommunale Vergabestellen) sowie von Preisprüfbehörden; Beschäftigte von Projektträgern und Zuwendungsempfängern, die mit der Abrechnung der Projektkosten und Erstellung/Prüfung des Verwendungsnachweises auf Basis der NKBF in Verbindung mit den LSP beschäftigt sind

Dozenten: Herr Hans-Peter Müller, Dipl.-Verwaltungswirt, ehem. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie; Herr Thomas Wendling, Regierungsdirektor

Strategisches Beschaffungsmanagement für öffentliche Auftraggeber - Weichenstellung für einen effizienten Einkauf

Spezialseminar

07.12.2026 (online)

06.12.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA068>

Code: BFA068 * 270,00 Euro

Code: BFA068 * 270,00 Euro

In dem Seminar werden strategische Ansätze für eine Professionalisierung der Beschaffung vermittelt, mit der sich erhebliche Effizienzreserven erschließen lassen. Anhand von Best-Practice-Beispielen erhalten die Teilnehmenden konkrete Hinweise, wie Potenziale zur Kostensenkung und zur Qualitätsverbesserung identifiziert und realisiert werden können. Die Übertragbarkeit privatwirtschaftlicher Prinzipien wird realistisch betrachtet und an die Gegebenheiten der öffentlichen Vergabe angepasst.

Schwerpunkte:

- Warengruppenmanagement
- Make-or-buy-Vergleich
- Bündelung und Kooperation durch Rahmenvereinbarungen, Ad-hoc-Zusammenarbeit und Einkaufsgemeinschaften
- Organisation der Beschaffung
- Die eVergabe
- Beschaffungscontrolling

Zielgruppe: Leitende Beschäftigte öffentlicher Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und anderer zur Ausschreibung verpflichteter Einrichtungen und Unternehmen, die vor der Aufgabe stehen, ein effizientes Beschaffungsmanagement zu etablieren oder ihren Einkauf weiterzuentwickeln; leitende Beschäftigte aus Abteilungen, die mit Beschaffung betraut sind

Dozent: Herr Prof. Dr. Matthias Einmahl, Hochschullehrer

Künstliche Intelligenz in Vergabeverfahren - Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Risiken (*Neu*)

Spezialseminar

08.05.2026 (online)

24.08.2026 (online)

02.11.2026 (online)

01.02.2027 (online)

03.05.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-WEBFA901>

Code: WEBFA901 * 200,00 Euro

Code: WEBFA901 * 200,00 Euro

Code: WEBFA901 * 200,00 Euro

Code: WEBFA901 * 200,00 Euro

Code: WEBFA901 * 200,00 Euro

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in Vergabeverfahren bietet enormes Potenzial zur Effizienzsteigerung: Von der Markterkundung über die Angebotsprüfung bis hin zur Dokumentation können KI-gestützte Lösungen Sachbearbeiter:innen gezielt entlasten. In diesem Webinar erfahren Teilnehmende, welche Prozesse durch KI optimiert werden können und wie sie diese Technologien sinnvoll in ihre tägliche Arbeit integrieren.

Schwerpunkte:

- Rechtliche Rahmenbedingungen zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Vergabeverfahren
- Konkrete Anwendungsfelder von KI in verschiedenen Phasen des Vergabeverfahrens
- Bewertung der Chancen und Risiken von KI-gestützten Verfahren
- Berücksichtigung von Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Verantwortlichkeit hinsichtlich KI-gestützter Vergabeverfahren
- Rechtssicherer und effizienter Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Vergabestellen

Zielgruppe: Mitarbeitende von Beschaffungs- und Vergabestellen; IT- und Digitalisierungsverantwortliche, die KI in Verwaltungsprozessen etablieren und die Digitalisierung von Vergabeverfahren vorantreiben möchten

Dozent: Mathis Balthasar, Leiter OptiSo-Vergabestelle

KI-Einsatz in Bauvergabeverfahren und Bauvertragsrecht (*Neu*)

Spezialseminar

03.07.2026 (online)

11.12.2026 (online)

08.04.2027 (online)

31.08.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-WEBFA910>

Code: WEBFA910* 200,00 Euro

Code: WEBFA910* 200,00 Euro

Code: WEBFA910* 200,00 Euro

Code: WEBFA910* 200,00 Euro

Das Seminar vermittelt zentrale Normen, Prinzipien und Risiken zum Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) im Bauvergabe- und Bauvertragsrecht (u.a. DSGVO, Vergabe-/Haushaltsrecht, VOB/B- und BGB-Bauvertragsrecht, IT-Sicherheit, EU-KI-Regulierung). Die Teilnehmenden erwerben systematisch Kenntnisse darüber, wo und wie KI in Verwaltungsverfahren allgemein und insbesondere in Bauvergabe- wie Bauvertragsprozessen rechtssicher anwendbar ist, um Projektzyklen nachhaltig effizienter zu gestalten.

Schwerpunkte:

- KI-Kurzeinstieg: KI-Grundbegriffe und Öffentliche Verwaltung als Rechts- und Datenraum; EU-KI-Regulierung; Diskussionsfrage: Was bedeutet „menschliche Letztverantwortung“ praktisch im Amt?
- Rechtliche Einordnung: Datenschutz und Informationsfreiheit; IT-Sicherheit und Compliance; Urheber-, Lizenz- und Nutzungsrecht; Vergaberechtliche Bezüge
- KI-gestützter bauvertragsrechtlicher Projektzyklus: Planung (Leistungsbeschreibungen, Vergabeunterlagen, Plausibilitäts- und Rechenprüfungen); Aus-/Durchführung (Klausel-/Fristenanalyse, Anordnungen und Nachträge, Dokumentation, Claim-Management); Abnahme, Mängel und Schlussrechnung
- Risiko-, Haftungs- und Beweisfragen: KI-Fehlerbilder wie Halluzination, Bias und Prompt-Injection; Sorgfaltspflichten bei Tool-Auswahl, Schulung, Freigaben; Beweisrecht/-wert von KI-Outputs; Transparenz und Mindestanforderungen an Entscheidungsbegründungen

Zielgruppe: Erfahrene Führungskräfte und Sachbearbeitende in Vergabe-, Bau- und Rechtsämtern; öffentliche Auftraggeber, Verantwortliche für Bauprojekte, Compliance/IT-Sicherheit und Datenschutz

Mitzubringende Arbeitsmittel: VOB

Dozent: Dr. Hartmut A. Grams, Rechtsanwalt, Dipl. Verwaltungswirt, Dozent, Experte Bauvertrags-, Architekten-, Vergaberecht, Compliance.

Beachten Sie bitte auch das folgende Online-Seminar:

Beschaffung/Vergabe: Optimierte Zusammenarbeit zwischen Vergabestelle und Bedarfsträger für mehr Arbeitszufriedenheit und Effizienz (*Neu*)

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEBFA111
12.11.2026	Code: WEBFA111 * 270,00 Euro
31.05.2027	Code: WEBFA111 * 270,00 Euro
15.11.2027	Code: WEBFA111 * 270,00 Euro

Konfliktlösung im Vergabeverfahren (*Neu*)

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-BFA068C
06.07.2026 (Berlin)	Code: BFA068C * 270,00 Euro
02.12.2026 (Berlin)	Code: BFA068C * 270,00 Euro
28.06.2027 (Berlin)	Code: BFA068C * 270,00 Euro
09.12.2027 (Berlin)	Code: BFA068C * 270,00 Euro

In Vergabeverfahren kann es jederzeit zu Konfliktsituationen kommen. Dies beginnt in der Vorbereitung, wenn z.B. Bestandsleistungserbringer um die Wahrung ihrer Besitzstände kämpfen. Konfliktpotentiale ergeben sich aber auch während des Verfahrens, im Rahmen von Rügen oder Nachprüfungsverfahren sowie im Nachgang, wenn es um mögliche Vertragsverlängerungen oder Vertragsanpassungen geht. Das Seminar beleuchtet häufige Konfliktsituationen und zeigt mögliche Lösungswege auf. Dabei geht es sowohl um die Auftraggeber- als auch um die Bieter-/Auftragnehmersicht.

Schwerpunkte:

- Stakeholder und Beteiligte im Vergabeverfahren
- Konfliktlösung in Stufen und Strategien, einschließlich Fehlerkultur
- Konfliktpotential im Vorfeld von Beschaffungen, einschließlich Vermeidungsstrategien
- Konfliktpotential während der Durchführung von Vergabeverfahren, einschließlich Umgang mit eigenen Fehlern
- Nachprüfungs- und Gerichtsverfahren
- Konfliktpotential bei der Vertragsdurchführung, einschließlich Korruptionsindikatoren

Zielgruppe: (Erfahrene) Beschäftigte, die mit der Beschaffung bei Auftraggebern oder Auftragnehmern befasst sind. Grundlagenkenntnisse im Vergaberecht werden vorausgesetzt.

Arbeitsmittel: GWB (4. Teil), VgV, UVgO

Dozentin: Katrin Zwetkow, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Kooperationen im Vergabeverfahren: Möglichkeiten und Grenzen (*Neu*)

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-BFA406
21.05.2026 (Berlin)	Code: BFA406 * 270,00 Euro
12.11.2026 (Berlin)	Code: BFA406 * 270,00 Euro
31.05.2027 (Berlin)	Code: BFA406 * 270,00 Euro
11.11.2027 (Berlin)	Code: BFA406 * 270,00 Euro

Sowohl auf Auftraggeber- als auch auf Bieterseite können verschiedene Konstellationen von Kooperationen auftreten. In dem Seminar werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausgearbeitet. Auf Seiten der öffentlichen Hand betrifft es die Inhouse-Vergabe, die interkommunale Zusammenarbeit (In-State-Kooperation), aber auch die gelegentliche gemeinsame Vergabe und die zentrale Beschaffung. Auf Bieterseite werden die Vorgaben für Bietergemeinschaften ebenso beleuchtet wie Unterauftrag und Eignungsleihe.

Schwerpunkte:

- Kooperationen im Spannungsfeld zu Vergabegrundsätzen
- Formen von Kooperationen auf Auftraggeberseite: Inhouse-Vergabe als Sonderform der Kooperation; In-State-Kooperation; gelegentliche gemeinsame Beschaffung; Zentrale Beschaffungsstellen
- Formen von Kooperationen auf Bieterseite: Bewerber- und Bietergemeinschaften; Arbeitsgemeinschaften; Unterauftragnehmer; Spezialfall Eignungsleihe

Zielgruppe: (Erfahrene) Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen, mit Vergaben befasste Beschäftigte von öffentlichen Unternehmen oder Zweckverbänden mit Grundkenntnissen im Vergaberecht

Arbeitsmittel: GWB (4. Teil), VgV, UVgO

Dozentin: Katrin Zwetkow, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht

Losweise Vergabe - Gesamtvergabe

Fachseminar	https://www.kbw.de/-WEBFA425
10.06.2026 (online)	Code: WEBFA425 * 200,00 Euro
09.12.2026 (online)	Code: WEBFA425 * 200,00 Euro
26.05.2027 (online)	Code: WEBFA425 * 200,00 Euro
03.09.2027 (Hamburg)	Code: WEBFA425 * 250,00 Euro
01.12.2027 (Berlin)	Code: WEBFA425 * 200,00 Euro

Das Ziel dieses Seminars ist es, neben einem grundlegenden Überblick zur Rechtslage (insbesondere für Vergaben nach der UVgO und des 1. Abschnitts der VOB/A) eine Übersicht über die Entwicklungen in der Rechtsprechung zum Thema Los- und Gesamtvergabe in den letzten Jahren zu geben. Durch Hinweise und zahlreiche Beispiele aus der Vergabepraxis sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie Beschaffungen bedarfsgerecht und zugleich rechtssicher durchgeführt werden können.

Schwerpunkte:

- Überblick über die Bestimmungen zur losweisen Vergabe, insbesondere § 97 Abs. 4 GWB
- Einfluss des Leistungsbestimmungsrechts öffentlicher Auftraggeber auf die Pflicht zur Losvergabe
- Begriffsbestimmung von Fachlosen und Teillosen
- Vergaberechtliche Anforderungen für ein Abweichen vom Grundsatz der Losvergabe: wirtschaftliche und technische Gründe, "Erfordern", Dokumentation
- Rechtliche und vergabestrategische Risiken bei Verstößen gegen den Grundsatz der losweisen Vergabe
- Sinnvoller Einsatz von KI-Tools

Zielgruppe: Kommunale Vergabepraktiker:innen in Vergabestellen, Beschäftigte von Einkaufs- und Rechtsabteilungen öffentlicher Auftraggeber; Beschäftigte von Fachbereichen öffentlicher Auftraggeber; Bieter; Berater:innen von öffentlichen Auftraggebern und Bieter:innen. Vorkenntnisse im Vergaberecht sind erforderlich.

Dozent: Dr. David Portner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

Die eVergabe - ihre Anwendung und Probleme in der Praxis

Fachseminar	https://www.kbw.de/-BFA113Z
22.09.2026 (Berlin)	Code: BFA113Z * 270,00 Euro

In diesem Seminar werden zunächst die Begrifflichkeiten elektronischer Vergabeprozesse praxisnah erläutert (z. B.: Was genau bedeutet die sog. "Textform"?). Es werden bestehende Vorurteile gegen die eVergabe abgebaut und deren Vorteile und Chancen dargestellt. Die Teilnehmenden erfahren die Besonderheiten der eVergabe, welche bei der Kommunikation mit den Bietern, der Abgabe der Angebote und auch der Auswertungsprozesse bestehen. Gleichsam wird anwenderorientiert erörtert, was im Verhältnis zu den herkömmlichen Formularen (VHB, VHL) speziell zu beachten ist. Ein Blick auf die Rechtsprechung, sowie eigene Fallbeispiele des Referenten runden die Veranstaltung ab.

Schwerpunkte:

- Welche Vergabe-Plattformen gibt es in Deutschland?
- Rechtliche Umsetzung in Deutschland
- EU-Durchführungsverordnung(en) und technische Umsetzung durch den "Datenservice Öffentlicher Einkauf" in Deutschland
- Wie funktionieren die sog. - "eForms"?
- Spezielle Anwender-Fragestellungen bei der Durchführung und Auswertung von elektronischen Vergabeverfahren

Zielgruppe: Beschäftigte, die für Ausschreibungen zuständig sind (zentrale Vergabestellen, Fachabteilungen), Rechnungsprüfungsämter und politische Entscheidungsträger:innen

Dozent: Herr Dr. Rainer Noch, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

Vergabe: strategische Vorbereitung und Konzeption (*Neu*)

Fachseminar	https://www.kbw.de/-BFA481
Termine befinden sich in Abstimmung	Code: BFA481 * 295,00 Euro

Ein erfolgreiches Vergabeverfahren beginnt mit einer sorgfältigen Vorbereitung. Dazu gehört u.a., den genauen Beschaffungsbedarf zu bestimmen, zu klären, ob und wie eine Markterkundung durchgeführt werden muss, die Finanzierung zu sichern, den zeitlichen Ablauf zu planen und zu erkunden, auf welchem Weg geeignete Firmen erreicht und zur Angebotsabgabe aufgefordert werden können. Auch die Zuständigkeiten sollten klar geregelt sein. Wann wird die Vergabestelle tätig, was muss die Bedarfsstelle zuliefern, ist externe Unterstützung erforderlich? Anhand von Praxisbeispielen zeigt der Dozent ein Best Practice für die Konzeption von Vergabeverfahren.

Schwerpunkte:

- Interne Organisation: Zuständigkeiten, Beteiligung von Dritten
- Bedarfsermittlung, Leistungsbestimmung und Markterkundung
- Zeit- und Ressourcenplanung: Fristen und Gestaltungsspielräume
- Vergabereife
- Vermeidung von Interessenkonflikten
- Bieterauswahl/ -ansprache
- Konzeption: Wahl der richtigen Verfahrensart, Vorinformation, Losvergabe, Nebenangebote, Mehrfachausschreibungen, Rahmenvereinbarungen

Zielgruppe: Beschäftigte von Auftraggebern, insbesondere von Vergabestellen sowie Projektverantwortliche, die für ihre Aufgabenerfüllung genaue Kenntnisse über die Vorbereitung und Konzeption erfolgreicher Vergabeverfahren erlangen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Dozenten: Reinhard Böhle, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht, Partner bei WR Legal Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB; Henrik Trockel, Rechtsanwalt, Counsel bei WR Legal Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Vergaberecht für Führungskräfte

Fachseminar	https://www.kbw.de/-FKA080
01.10.2026 (online)	Code: FKA080 * 325,00 Euro
12.05.2027 (online)	Code: FKA080 * 325,00 Euro
22.11.2027 (online)	Code: FKA080 * 325,00 Euro

Führungskräfte tragen im Vergabebereich eine große Verantwortung - und dies oft, ohne jeden Vergabe- bzw. Beschaffungsvorgang im Einzelnen überprüfen zu können bzw. auch, ohne vorher fundierte langjährige Erfahrungen im Vergaberecht gesammelt zu haben. In diesem Seminar erwerben Führungskräfte das Handwerkszeug für eine erfolgreiche Leitung dieses anspruchsvollen Bereichs und/oder können vorhandenes Wissen auffrischen und vertiefen. Es wird ausreichend Raum für die Diskussion eigener mitgebrachter Fragestellungen gegeben.

Schwerpunkte:

- Notwendige Kenntnisse der Rechtsmaterie
- Notwendige Kenntnisse für das Treffen von strategischen Entscheidungen
- Verschiedene Möglichkeiten der Organisation des eigenen Bereichs
- Entscheidungsmöglichkeiten und -pflichten in einem Vergabeverfahren
- Zusammenhang von Korruptionsprävention und Vergabeverfahren
- Dokumentationspflichten

Zielgruppe: Führungskräfte aller Ebenen, die sich im Rahmen ihrer Tätigkeit mit dem Thema Vergaberecht befassen (z. B. Innenrevision, Rechnungsprüfung) und einen Überblick über das Vergaberecht erhalten möchten. Das Seminar wendet sich an Führungskräfte, die wenig oder keine Fachkenntnisse auf dem Gebiet des Vergaberechts besitzen.

Dozentin: Frau Annette Wahlfels, Volljuristin, Referatsleiterin Beschaffung und Vergabe in einer Bundesbehörde

Zertifizierte:r Vergabemanager:in (Auftraggeberseite) für Bau- sowie Dienst- und Lieferleistungen - Kompaktkurs

Kompaktkurs in 6 Modulen

<https://www.kbw.de/-BFK100>

06.07.2026 - 28.08.2026 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
17.08.2026 - 16.10.2026 (online)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
28.09.2026 - 23.10.2026 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
02.11.2026 - 22.01.2027 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
22.02.2027 - 19.03.2027 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
10.05.2027 - 02.07.2027 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
12.07.2027 - 27.08.2027 (online)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
13.09.2027 - 29.10.2027 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro
08.11.2027 - 10.12.2027 (Berlin)	Code: BFK100 * 2.120,00 Euro

Die öffentliche Auftragsvergabe ist ein Arbeitsbereich, der fundierte Rechtskenntnisse erfordert. Die Teilnehmer erhalten in diesem Kompaktkurs ein umfassendes fachliches und praxistaugliches Wissen für die Vergabe von Bau- sowie Dienst- und Lieferleistungen. Verfahrensfehler, die Projekte verzögern oder verteuern, können dadurch vermieden und die rechtlichen Gestaltungsspielräume für rechtmäßige Verfahren erkannt und genutzt werden. Der Kompaktkurs besteht aus 6 aufeinander aufbauenden Modulen und umfasst insgesamt 10 Tage. Der Besuch des in sich geschlossenen Gesamtkurses wird empfohlen. Es ist aber auch - bei ausreichender Platzkapazität - möglich, einzelne Module zu buchen. Die Preise entnehmen Sie bitte unserer Website. Der Kompaktkurs wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR e. V.) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) durchgeführt. Nach Absolvieren des Gesamtkurses haben die Interessenten darüber hinaus die Möglichkeit, ein Zertifikat des IWVR e. V. an der HWR zu erwerben. Hierfür nehmen die Teilnehmer an einer Abschlussprüfung (Code: BFK100-P) teil, welche eine 90-minütige Klausur umfasst. Beim erfolgreichen Absolvieren erhalten sie ein Institutszertifikat als „Zertifizierte/r Vergabemanager/in“ (HWR, IWVR e. V.). Die Prüfungsgebühr beträgt 350,00 Euro.

Rechtsgrundlagen im Vergaberecht

06.07.2026 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
17.08.2026 (online)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
28.09.2026 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
02.11.2026 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
22.02.2027 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
10.05.2027 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
12.07.2027 (online)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
13.09.2027 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro
08.11.2027 (Berlin)	Code: BFK100-1 * 270,00 Euro

Schwerpunkte:

- Kurze Historie der öffentlichen Auftragsvergabe, internationales und nationales Vergaberecht, Normenhierarchie, Verhältnis des Haushalts- zum Vergaberecht
- Rechtsgrundlagen im Oberschwellenbereich, Rechtsgrundlagen im Bereich der Unterschwellenvergabe, Bedeutung von Verwaltungsvorschriften
- **Zentrale Begriffe:** Abgrenzung der Auftragsarten; Schwellenwertberechnung; entgeltlicher Auftrag; Grundstücksgeschäfte
- Bundes- und Landesrecht
- Die eVergabe
- Besondere Konstellationen, Rechtsprechung

Dozent: Herr Dr. Hartmut A. Grams, Rechtsreferent bei einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Fachanwalt für Bau- und Architekten- sowie Medizinrecht, Mediator, Dipl.-Compliance Officer, Master in Health and Medical Management, externer Ombudsmann für Korruptionsbekämpfung und -prävention

Durchführung des Vergabeverfahrens - Teil 1

07.07. - 08.07.2026 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
18.08. - 19.08.2026 (online)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
29.09. - 30.09.2026 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
03.11. - 04.11.2026 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
23.02. - 24.02.2027 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
11.05. - 12.05.2027 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
13.07. - 14.07.2027 (online)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
14.09. - 15.09.2027 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro
09.11. - 10.11.2027 (Berlin)	Code: BFK100-2 * 395,00 Euro

Schwerpunkte:

- Wahl der Vergabeart (nationale und europaweite Vergabeverfahren)
- Angebotsfristen im Vergabeverfahren
- Vergabeunterlagen
- Festlegung der Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Bekanntmachungspflichten

Dozent: Herr Peter Temmen, Verwaltungswirt, fachlicher Leiter einer zentralen Vergabestelle (Kommunalverwaltung)

Die Leistungsbeschreibung - Dreh- und Angelpunkt jedes Vergabeverfahrens; Organisation von Vergabestellen

23.04. - 24.04.2026 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
16.07. - 17.07.2026 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
17.09. - 18.09.2026 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
08.10. - 09.10.2026 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
10.12. - 11.12.2026 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
04.03. - 05.03.2027 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
10.06. - 11.06.2027 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
22.07. - 23.07.2027 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
29.09. - 30.09.2027 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro
25.11. - 26.11.2027 (online)	Code: BFK100-3 * 395,00 Euro

Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen der Leistungsbeschreibung
- Der rechtlich wie organisatorisch richtige Umgang mit Leistungsbeschreibungen
- Vermeidung von Ungenauigkeiten und Widersprüchen in Leistungsbeschreibungen
- Dezentrale oder zentrale Beschaffung - Pro und Contra
- Handling von Schnittstellen in der Arbeitsorganisation von Vergabestellen
- Personalbedarf, E-Vergabe, Korruptionsprävention in der Vergabestelle

Dozentin: Frau Annette Wahlfels, Volljuristin, Referatsleiterin Beschaffung und Vergabe in einer Bundesbehörde

Durchführung des Vergabeverfahrens - Teil 2

18.05. - 19.05.2026 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
24.08. - 25.08.2026 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
12.10. - 13.10.2026 (online)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
20.10. - 21.10.2026 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
18.01. - 19.01.2027 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
16.03. - 17.03.2027 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
29.06. - 30.06.2027 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
24.08. - 25.08.2027 (online)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
26.10. - 27.10.2027 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro
07.12. - 08.12.2027 (Berlin)	Code: BFK100-5 * 395,00 Euro

Schwerpunkte:

- Öffnung der Angebote (Submission)
- Angebotsprüfung (4 Prüfungsstufen)
- Nachforderung fehlender Unterlagen
- Vorabinformation und Unwirksamkeit (§§ 134 und 135 GWB)
- Beendigung des Vergabeverfahrens (Zuschlag/Aufhebung)

Dozent: Herr Peter Temmen, Verwaltungswirt, fachlicher Leiter einer zentralen Vergabestelle (Kommunalverwaltung)

Korruptionsprävention und -bekämpfung - Rechtsschutzmöglichkeiten unter- und oberhalb des Schwellenwertes

20.05. - 21.05.2026 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
26.08. - 27.08.2026 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
14.10. - 15.10.2026 (online)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
22.10. - 23.10.2026 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
20.01. - 21.01.2027 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
18.03. - 19.03.2027 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
01.07. - 02.07.2027 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
26.08. - 27.08.2027 (online)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
28.10. - 29.10.2027 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro
09.12. - 10.12.2027 (Berlin)	Code: BFK100-6 * 395,00 Euro

Schwerpunkte:

- Korruption als Phänomen, gefährdete Arbeitsbereiche, Korruptionsstrafrecht, Fallbeispiele zur öffentlichen Auftragsvergabe
- Dienst-/arbeitsrechtliche Konsequenzen bei Compliance-Verstößen
- Korruptionspräventionsmaßnahmen, insbesondere im Bauauftragswesen; Verantwortung der Führungskräfte; Umgang mit Einladungen und Geschenken
- Compliance-Handbuch, Korruptionsregister, Selbstreinigung, Rechtsprechung
- Rechtsschutzmöglichkeiten, Schadensersatzrisiken

Dozent: Herr Dr. Hartmut A. Grams, Rechtsreferent bei einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Fachanwalt für Bau- und Architekten- sowie Medizinrecht, Mediator, Dipl.-Compliance Officer, Master in Health and Medical Management, externer Ombudsmann für Korruptionsbekämpfung und -prävention

Umgang mit Bieterstrategien, -anfragen und -rügen

22.05.2026 (Berlin)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
28.08.2026 (Berlin)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
16.10.2026 (online)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
22.01.2027 (Berlin)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
15.03.2027 (Berlin)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
28.06.2027 (Berlin)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
23.08.2027 (online)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
25.10.2027 (Berlin)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro
06.12.2027 (online)	Code: BFK100-4 * 270,00 Euro

Schwerpunkte:

- Kommunikation mit Bietern effektiv nutzen
- Oberstes Gebot: Transparenz und Gleichbehandlung
- Umgang mit Bieterfragen und Rügen: Fristen, Form, Inhalt
- Rügen als Chance zur Vermeidung von Nachprüfungsverfahren
- Wann und wie sollte eine Änderung der Vergabeunterlagen erfolgen?
- Strategien und Tricks der Bieter - Taktiken für Auftraggeber
- Anforderungen an die Dokumentation

Dozent: Herr Nawid Farajzadeh, Rechtsanwalt

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeiter von Auftragsvergabestellen

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB (4. Teil), VgV, VOB/A, UVgO, nur BFK100-6: StGB

Prüfung zum Kompaktkurs "Zertifizierte/r Vergabemanager/in (Auftraggeberseite) für Bau- sowie Dienst- und Lieferleistungen"

Prüfung	https://www.kbw.de/-BKF100-P
29.05.2026 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
04.09.2026 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
23.10.2026 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
30.10.2026 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
29.01.2027 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
06.04.2027 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
09.07.2027 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
10.09.2027 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
05.11.2027 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro
17.12.2027 (Online-Prüfung)	Code: BFK100-P * 350,00 Euro

Die Teilnehmer des Kompaktkurses "Zertifizierte/r Vergabemanager/in (Auftraggeberseite) für Bau- sowie Dienst- und Lieferleistungen" (Code: BFK100) haben die Möglichkeit, eine Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) abzulegen und ein Institutszertifikat als "Zertifizierte/r Vergabemanager/in" (HWR, IWVR e. V.) zu erwerben. Hierfür schreiben die Teilnehmer online eine 90-minütige Klausur. Dies kann ortsungebunden an jedem internetfähigen Computer erfolgen.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen im Vergaberecht
- Durchführung des Vergabeverfahrens
- Rechtliche Grundlagen und praktische Umsetzung der eVergabe
- Korruptionsprävention und -bekämpfung: Rechtsschutzmöglichkeiten unter- und oberhalb des Schwellenwertes
- Umgang mit Bieterstrategien, -anfragen und -rügen

Zielgruppe: Absolventen des Kompaktkurses

Zugelassene Arbeitsmittel: Gesetzestexte ohne kommentierende Einleitung oder Kommentare

Prüfer: Herr Dr. Hartmut A. Grams, Rechtsreferent bei einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Fachanwalt für Bau- und Architekten- sowie Medizinrecht, Mediator, Dipl.-Compliance Officer, Master in Health and Medical Management, externer Ombudsmann für Korruptionsbekämpfung und -prävention

Vergabebesleunigungsgesetz – Die wichtigsten Änderungen für die Praxis (*Neu*)

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-BFA324A
03.07.2026 (online)	Code: BFA324A * 200,00 Euro
03.12.2026 (online)	Code: BFA324A * 200,00 Euro
03.03.2027 (online)	Code: BFA324A * 200,00 Euro
11.06.2027 (online)	Code: BFA324A * 200,00 Euro

Die Bundesregierung plant die große Entbürokratisierung des Vergaberechts und verspricht für öffentliche Auftraggeber „maßgebliche Entlastungen“ und für Unternehmen weniger Bürokratie, aber gleichzeitig Stärkung des Wettbewerbs, vgl. Referentenentwurf des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie für ein Gesetz zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge („Vergabebesleunigungsgesetz“) vom 06.08.2025. Das Spezialseminar vermittelt einen umfassenden Einblick in die praxisrelevanten Neuerungen und zeigt öffentlichen Auftraggebern auf, wie sie diese effizient und rechtssicher in ihrem Vergabealltag anwenden können.

Schwerpunkte:

- Losvergabe - was wird daraus?: Details zur geplanten Novellierung, auch unter Berücksichtigung der EU-Gesetzgebung; Einordnung in die Praxis
- Primärrechtsschutz: Wegfall der aufschiebenden Wirkung der sofortigen Beschwerde und die Haltung der EU dazu
- Weitere praxisrelevante Änderungen: Klarstellungen zur Markterkundung für frühzeitige strategische Beschaffung; Erweiterte Informationspflicht in der EU-Auftragsbekanntmachung; Neufassung der Nachforderungsregelungen und Preisaufklärung, „Newcomerschutz“ bei Eignungsprüfung; Verlängerte Laufzeiten bei Rahmenvereinbarungen bzgl. sozialer oder anderer besonderer Dienstleistungen; Anpassung des Wettbewerbsregisters und der Vergabestatistik

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämtern und Fachabteilungen, die mit der Vergabe befasst sind, sowie an Ausschreibungen teilnehmende Unternehmen.

Arbeitsmittel: GWB, VgV, VOB/A EU

Dozent: Eric Neumann, Rechtsanwalt, LL.M

Direktaufträge bei Vergaben – erhöhte Wertgrenzen effizient und rechtssicher ausschöpfen (*Neu*)

Spezialseminar

25.09.2026 (online)

15.12.2026 (online)

26.04.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA324B>

Code: BFA324B * 250,00 Euro

Code: BFA324B * 250,00 Euro

Code: BFA324B * 250,00 Euro

Sowohl auf Bundesebene als auch in einer Vielzahl von Ländern wurden die Schwellenwerte für die Durchführung von Direktaufträgen erhöht. Für die hiermit verbundenen Freiheiten müssen allerdings für öffentliche Auftraggeber Standards entwickelt werden, um den Anforderungen an die Haushaltsgrundsätze (Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit) gerecht zu werden. Das Spezialseminar vermittelt die notwendigen Praxistipps sowie entsprechende Workflows, Musterunterlagen und Checklisten.

Schwerpunkte:

- Direktaufträge bis 20.000/50.000/100.000 Euro – was muss beachtet werden?
- Rechtssichere Umsetzung, auch unter Geltung der Haushaltsgrundsätze sowie des EU-Primärrechts
- Wann sind drei Vergleichsangebote erforderlich?
- Welche Bedeutung hat die Binnenmarktrelevanz?
- Muss die Eignung noch geprüft werden?

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämtern und Fachabteilungen, die mit der Vergabe im Unterschwellenbereich befasst sind.

Dozent: Eric Neumann, Rechtsanwalt, LL.M.

Haftung im Vergabeverfahren (*Neu*)

Spezialseminar

01.07.2026 (Online)

14.12.2026 (Online)

<https://www.kbw.de/-WEBFA038>

Code: WEBFA038 * 100,00 Euro

Code: WEBFA038 * 100,00 Euro

Fehler im Vergabeverfahren können zur Haftung auf Schadensersatz führen. Dieses Webinar erläutert die relevanten Fallstricke und wie sich Beteiligte im Vergabeverfahren schützen können.

Schwerpunkte:

- Haftung öffentlicher Auftraggeber: Zuschlag an das "falsche" Unternehmen infolge eines Vergaberechtsfehlers; rechtswidrige Aufhebung des Vergabeverfahrens
- Persönliche Haftung von Mitarbeitenden öffentlicher Auftraggeber
- Haftung externer Architekt:innen und Ingenieur:innen
- Haftung von Bietenden bei Fehlverhalten

Zielgruppe: Mitarbeitende in Fachabteilungen und Vergabestellen öffentlicher Auftraggeber, Bietende in Vergabeverfahren, externe Architekt:innen und Ingenieur:innen, die für öffentliche Auftraggeber tätig werden

Dozent: Prof. Dr. Matthias Einmahl, Hochschullehrer, Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW

Vergabebeschieleunigungsgesetz sowie Direktaufträge bis 50.000 Euro bzw. 100.000 Euro - „einfacher, schneller und flexibler“?

Spezialseminar

25.08.2026 (online)

28.01.2027 (online)

01.07.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA324>

Code: BFA324 * 270,00 Euro

Code: BFA324 * 270,00 Euro

Code: BFA324 * 270,00 Euro

Die Bundesregierung plant die große Entbürokratisierung des Vergaberechts und verspricht für öffentliche Auftraggeber „maßgebliche Entlastungen“ und für Unternehmen weniger Bürokratie, aber gleichzeitig Stärkung des Wettbewerbs, vgl. Referentenentwurf des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge („Vergabebeschieleunigungsgesetz“) vom 06.08.2025. Dabei ist auch klar, dass die Erweiterung der Zulässigkeit von Direktaufträgen nicht automatisch zu einer „einfacheren“ Beschaffung führt und gewisse Grundregeln dennoch zu beachten sind. Das Spezialseminar zeigt auf, was an den versprochenen Erleichterungen dran ist und gibt öffentlichen Auftraggebern wertvolle Tipps, wie diese in der täglichen Vergabepaxis effizient und rechtssicher umgesetzt werden.

Schwerpunkte:

- Direktaufträge bis 50.000/100.000 Euro - reicht ein Vertrag mit einem Unternehmen nach Wahl aus?: Rechtssichere Umsetzung, auch unter Geltung der Haushaltsgrundsätze sowie des EU-Primärrechts; Erfordernis und Inhalt von Satzungen bzw. einheitlichen Richtlinien
- Losvergabe - was wird daraus?: Details zur geplanten Novellierung, auch unter Berücksichtigung der EU-Gesetzgebung; Einordnung in die Praxis
- Primärrechtsschutz: Wegfall der aufschiebenden Wirkung der sofortigen Beschwerde – und was sagt eigentlich die EU dazu?
- Weitere praxisrelevante Änderungen: Klarstellungen zur Markterkundung für frühzeitige strategische Beschaffung; Erweiterte Informationspflicht in der EU-Auftragsbekanntmachung; Neufassung der Nachforderungsregelungen und Preisaufklärung, „Newcomerschutz“ bei Eignungsprüfung; Verlängerte Laufzeiten bei Rahmenvereinbarungen bzgl. sozialer oder anderer besonderer Dienstleistungen; Anpassung des Wettbewerbsregisters und der Vergabestatistik

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämtern und Fachabteilungen, die mit der Vergabe im Unterschwellenbereich befasst sind, sowie Bieter.

Arbeitsmittel: GWB, VgV, VOB/A EU

Dozent: Eric Neumann, Rechtsanwalt, LL.M.

Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen (VOL / UVgO)

Systematischer Überblick über das Vergaberecht

Einführungsseminar

01.06. - 02.06.2026 (Berlin)
07.12. - 08.12.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA300>

Code: BFA300 * 395,00 Euro
Code: BFA300 * 395,00 Euro

Das Seminar wendet sich an Teilnehmende ohne vergaberechtliches Hintergrundwissen, die sich einen Überblick über die Vergaben und die dafür maßgebenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften der öffentlichen Hand verschaffen wollen. Der Schwerpunkt des Seminars liegt bei nationalen Vergaben mit Hinweisen auf das EU-Vergaberecht. Das Seminar Code: BFA075 stellen eine sinnvolle Ergänzung zu diesem Seminar dar.

Schwerpunkte:

- Grundsätzliche Unterschiede von privaten zu öffentlichen Beschaffungen
- Bereiche des öffentlichen Auftragswesens: Bauleistungen; Dienst- und Lieferleistungen; freiberufliche Leistungen; Sonstiges („Konzessionen“); ausgenommene Bereiche
- Gesetzliche Grundlagen - Haushaltsrecht - Kartellrecht (GWB, VgV), Vergabegesetze der Länder
- Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)
- Besonderer Teil der Vergabe- und Vertragsordnungen (Teil B)
- Bewerbungsbedingungen, Vertragsbedingungen
- Formelle Abwicklung der Verfahren (Hinweise auf Vordrucke)

Zielgruppe: Beschäftigte ohne Vorkenntnisse, Quereinsteiger:innen ohne Erfahrungshintergrund, Wiedereinsteiger:innen nach langem Aussetzen

Mitzubringende Arbeitsmittel: VgV, GWB (4. Teil), UVgO

Dozent:innen: Dozent:innenteam

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Systematischer Überblick über das Vergaberecht - kompakt

Online-Seminar
26.08.2026
24.11.2026

<https://www.kbw.de/-WEBFA300>
Code: WEBFA300 * 200,00 Euro
Code: WEBFA300 * 200,00 Euro

Inhouse-Angebot

Fortbildung nach Maß.

Sie möchten eines unserer Seminare inhaltlich an die Anforderungen Ihres Unternehmens anpassen? Gern führen wir unsere Fortbildungen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Seminar durch. Die Inhalte bereiten wir **nach Ihren Wünschen** gemeinsam vor.

Vergaberecht: Systematischer Überblick

Fachseminar

01.10.2026 (Berlin)
15.02.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA300A>

Code: BFA300A * 270,00 Euro
Code: BFA300A * 270,00 Euro

In diesem Seminar wird ein Überblick über die unterschiedlichen Vergaben und die dafür maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften der öffentlichen Hand gegeben. Der Schwerpunkt liegt bei nationalen Vergaben mit Hinweisen auf das aktuelle EU-Vergaberecht.

Schwerpunkte:

- Grundsätzliche Unterschiede von privaten zu öffentlichen Beschaffungen
- Bereiche des öffentlichen Auftragswesens: Bauleistungen; Dienst- und Lieferleistungen; freiberufliche Leistungen; Sonstige Leistungen z. B. „Konzessionen“; ausgenommene Bereiche
- Gesetzliche Grundlagen: Haushaltsrecht, Kartellrecht (VgV, GWB)
- Allgemeiner Teil der Vergabe- und Vertragsordnungen (Teil A)
- Besonderer Teil der Vergabe- und Vertragsordnungen (Teil B)
- Bewerbungsbedingungen, Vertragsbedingungen
- Formelle Abwicklung
- Vergabebeschleunigungsgesetz (Regierungsentwurf vom 06.08.2025)

Zielgruppe: Beschäftigte ohne Vorkenntnisse, die einen ersten Einblick in das Vergaberecht erhalten möchten („Reinschnuppern“) oder unterstützend in Vergabeprozesse seitens der Bedarfsträger eingebunden werden; Verantwortliche, die ein besseres Verständnis für Abläufe und Zusammenhänge gewinnen möchten. Beschäftigte, die die notwendigen Fachkenntnisse erwerben wollen, um Auftragsvergaben durchzuführen, werden auf das mehrtägige Einführungsseminar „Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 1: UVGO“ (Code: BFA200) verwiesen.

Dozent: Christian M. Seel, Regierungsdirektor, Referatsleiter im Bundesarchiv

Vergaberecht für Führungskräfte - Vergabeprozesse strategisch steuern, innovative Verfahren und KI-Potenziale nutzen

Fachseminar

23.04. - 24.04.2026 (Berlin)
03.09. - 04.09.2026 (Berlin)
17.12. - 18.12.2026 (Berlin)
15.04. - 16.04.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKA105A>

Code: FKA105A * 395,00 Euro
Code: FKA105A * 395,00 Euro
Code: FKA105A * 395,00 Euro
Code: FKA105A * 395,00 Euro

Führungskräfte tragen im Vergabebereich eine hohe Verantwortung – häufig ohne jeden einzelnen Vergabe- oder Beschaffungsvorgang im Detail prüfen zu können. Entscheidend ist daher nicht operative Detailkenntnis, sondern die Fähigkeit, Vergabeprozesse strategisch zu steuern, Aufgaben zielgerichtet zu delegieren, Risiken angemessen zu bewerten und Abläufe rechtssicher zu kontrollieren. Im Seminar wird Führungskräften das erforderliche Handwerkszeug aus rechtlicher, organisatorischer und strategischer Perspektive vermittelt. Neben einer Einführung in die Systematik des Vergaberechts stehen charakteristische Entscheidungssituationen aus der Leitungspraxis im Mittelpunkt – von der Wahl geeigneter Beschaffungsstrategien über den Umgang mit Risiken und Haftungsfragen bis hin zu innovativen Verfahren und dem Einsatz von KI. Anhand von Vergabeszenarien, Fallbeispielen und Diskussionen typischer Problemstellungen reflektieren die Teilnehmenden ihre eigene Führungsrolle im Vergabeverfahren. Eigene Fragestellungen und Fälle aus dem Verantwortungsbereich der Teilnehmenden werden ausdrücklich einbezogen.

Schwerpunkte:

- Grundsätze des Vergaberechts: Zentrale Regeln, Rahmenbedingungen und Führungsverantwortlichkeiten
- Strategische Prozesssteuerung: Risikomanagement, Führungsentscheidungen in zentralen Verfahrensphasen, Aufbau geeigneter organisatorischer Strukturen zur Sicherstellung von Rechtssicherheit, Kontrolle und Compliance
- Führung und Organisation im Vergabeprozess: Zusammenarbeit zwischen Führungsebene, Sachbearbeitung und Vergabestellen; souveräne Prozessführung und Projektmanagement bei komplexen oder schwierigen Vergaben
- Korruptionsprävention und Dokumentation: Zusammenhang von Vergabeverfahren, Transparenzanforderungen und Dokumentationspflichten
- Innovative Beschaffungsverfahren: Chancen, Voraussetzungen und Grenzen neuer Vergabeansätze aus strategischer und rechtlicher Sicht
- KI und Digitalisierung im Vergabewesen: Realistische Einsatzmöglichkeiten (z.B. Marktanalysen, Risiko-Scoring, Angebotsprüfung, Dokumentationsunterstützung), rechtliche Anforderungen sowie Transparenz-, Datenschutz- und Haftungsaspekte
- Fallbeispiele aus der Leitungspraxis: Entscheidungssituationen, in denen Vergaberecht, Organisation und Technikeinsatz zusammenwirken

Zielgruppe: Führungskräfte aus Verwaltung, öffentlichen Unternehmen und Organisationen, die Vergabeprozesse steuern, verantworten oder strategisch begleiten (z.B. Verwaltungsleitungen, Fachbereichs- und Abteilungsleitungen, Stabsstellen). Grundlegende Kenntnisse des Vergabewesens sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich; das Seminar ist auch für Führungskräfte ohne vertiefte vergaberechtliche Vorkenntnisse geeignet.

Dozent: Regierungsdirektor Christian M. Seel, Referatsleiter im Bundesarchiv

Vergaberecht - systematischer Überblick über die UVgO**Einführungsseminar**

06.05.2026 (online)

04.11.2026 (online)

11.05.2027 (online)

18.11.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA301>

Code: BFA301 * 270,00 Euro

Code: BFA301 * 270,00 Euro

Code: BFA301 * 270,00 Euro

Code: BFA301 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, Teilnehmenden ohne bzw. mit wenig rechtlichem Hintergrundwissen einen Überblick über die Vergaben und die dafür maßgebenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften der öffentlichen Hand zu verschaffen. Der Schwerpunkt des Seminars liegt bei nationalen Vergaben mit Hinweisen auf das aktuelle EU-Vergaberecht. Im Fokus stehen dabei die verschiedenen Vergabearten unterhalb des Schwellenwertes und der Ablauf der Vergabeverfahren in der Praxis anhand von Beispielen.

Schwerpunkte:

- Grundsätzliche Unterschiede von privaten zu öffentlichen Beschaffungen
- Grundlagen und Grundsätze des Vergaberechts
- Vergabearten und Vergabeverfahren unterhalb der Schwellenwerte
- Der Ablauf von Vergabeverfahren in der Praxis, wie Leistungsbeschreibung, Angebotsauswertung

Zielgruppe: Beschäftigte ohne bzw. mit wenig Vorkenntnissen, Quereinsteiger:innen ohne oder mit wenig Erfahrungshintergrund, Wiedereinsteiger:innen nach langem Aussetzen

Mitzubringende Arbeitsmittel: VgV, GWB (4. Teil), UVgO

Dozent: Herr Tim Eisfeld, Referent der Geschäftsführung

Vergaberecht im Unterschwellenbereich - aus der Praxis für die Praxis**Einführungsseminar**

16.09. - 17.09.2026 (Berlin)

17.02. - 18.02.2027 (Berlin)

15.09. - 16.09.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA302>

Code: BFA302 * 395,00 Euro

Code: BFA302 * 395,00 Euro

Code: BFA302 * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist, den Teilnehmenden die Struktur des Vergaberechts, die immanenten Zusammenhänge dieses Rechtsgebiets sowie ein grundlegendes praktisches Wissen im Bereich nationale Vergaben zu vermitteln. Sie erfahren, was in welcher Phase eines Vergabeverfahrens im Unterschwellenbereich wichtig ist, wie Vergabeverfahren vorbereitet und durchgeführt werden und wie häufig gemachte Fehler vermieden werden können. Das Seminar wird durch Tipps und Tricks bei der praktischen Anwendung des Vergaberechts abgerundet. Die Teilnehmenden werden gebeten, Fragestellungen aus dem eigenen Arbeitsgebiet in das Seminar einzubringen.

Schwerpunkte:

- Grundsätze des Vergaberechts und deren Bedeutung
- Rechtsgrundlagen der öffentlichen Auftragsvergabe
- Unterschiedliche Vergabearten und deren praktische Anwendung/Durchführung
- Schätzung der Auftragswerte; Erstellung der Leistungsbeschreibung
- Eignungs- und Wertungskriterien
- Prüfung und Wertung der Angebote
- Beendigung des Vergabeverfahrens
- Auftragsänderungen
- Rechtsschutz im Vergabeverfahren, Haftung bei Vergabefehlern

Zielgruppe: Beschäftigte, die mit Vergaben betraut sind und die bislang noch keine oder wenig Erfahrung mit dem Vergaberecht gesammelt haben bzw. diejenigen, denen auf diesem Rechtsgebiet noch die erforderliche, praktische Sicherheit fehlt.

Mitzubringende Arbeitsmittel: UVgO, eigene Fragestellungen

Dozent: Herr Lutz Fritzsche, ehem. Leiter der zentralen Vergabestelle der Technischen Universität Berlin

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 1: UVgO**Einführungsseminar****<https://www.kbw.de/-BFA200>**

11.05. - 13.05.2026 (online)
 03.06. - 05.06.2026 (Berlin)
 01.07. - 03.07.2026 (Frankfurt am Main)
 19.08. - 21.08.2026 (Berlin)
 16.09. - 18.09.2026 (Hamburg)
 23.09. - 25.09.2026 (Hamburg)
 07.10. - 09.10.2026 (online)
 02.11. - 04.11.2026 (Berlin)
 07.12. - 09.12.2026 (Hamburg)
 16.12. - 18.12.2026 (Berlin)
 05.04. - 07.04.2027 (Düsseldorf)
 05.07. - 07.07.2027 (Frankfurt am Main)

Code: BFA200 * 595,00 Euro
 Code: BFA200 * 595,00 Euro
 Code: BFA200 * 665,00 Euro
 Code: BFA200 * 595,00 Euro
 Code: BFA200 * 665,00 Euro
 Code: BFA200 * 665,00 Euro
 Code: BFA200 * 595,00 Euro
 Code: BFA200 * 595,00 Euro
 Code: BFA200 * 665,00 Euro
 Code: BFA200 * 595,00 Euro
 Code: BFA200 * 665,00 Euro
 Code: BFA200 * 665,00 Euro

Die dynamische Entwicklung des Vergaberechts durch Rechtsänderungen oder Weiterentwicklung der Rechtsprechung stellt immer höhere Anforderungen an die Verantwortlichen in den Vergabestellen. Selbst kleine Verfahrensfehler können zu schwerwiegenden Konsequenzen führen. Das Ziel des Seminars besteht darin, grundlegende Kenntnisse des nationalen Vergaberechts auf Basis der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) zu vermitteln. Hierzu werden die rechtlichen Rahmenbedingungen systematisch dargestellt und durch praxisbezogene Fallbeispiele und Übungen vertieft. Es besteht die Möglichkeit, Problemstellungen des eigenen Arbeitsgebietes in das Seminar einzubringen. Auf die Besonderheiten des EU-Vergaberechts (GWB und VgV) wird nur am Rande eingegangen. Inhalte zum EU-Vergaberecht werden weiterführend im Teil 2 „Systematische Einführung in das Vergaberecht: EU-Recht“ (Code: BFA201) vermittelt. Nicht behandelt werden die Vergaben von Bau- und Planungsleistungen, Konzessionen sowie die Vergaben der Sektorenauftraggeber.

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens; Vergabegrundsätze
- Wahl der richtigen Vergabeart
- Schätzung der Auftragswerte; Erstellung der Leistungsbeschreibung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten
- Hinweise zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- Eignungs- und Wertungskriterien
- Durchführung des Vergabeverfahrens
- Prüfung und Wertung der Angebote
- Beendigung des Vergabeverfahrens durch Zuschlagserteilung
- Aufhebung des Vergabeverfahrens
- Auftragsänderungen
- Rechtsschutz im Vergabeverfahren
- Vermeidung von Korruption bei der Auftragsvergabe
- Vergabe von sozialen und anderen besonderen Dienstleistungen sowie von freiberuflichen Leistungen
- Die eVergabe

Zielgruppe: Beschäftigte öffentlicher Verwaltungen, die Auftragsvergaben durchführen und die notwendigen Fachkenntnisse erwerben wollen

Mitzubringende Arbeitsmittel: UVgO, VGV, GWB (4. Teil)

Dozent:innen: Herr Ralf Sand, Dipl.-Finanzwirt; Herr Michael Zündorf, stellv. Abteilungsleiter Einkauf und Zollangelegenheiten; Herr Peter Temmen, Verwaltungswirt, fachlicher Leiter einer zentralen Vergabestelle (Kommunalverwaltung); Frau Christine Radeloff, Rechtsanwältin; Herr Mathias Friese, Teamleiter Einkauf bei einem öffentlichen Auftraggeber; Frau Monika Henkelmann, Volljuristin

Inhouse-Angebot

Fortbildung nach Maß.

Sie möchten eines unserer Seminare inhaltlich an die Anforderungen Ihres Unternehmens anpassen? Gern führen wir unsere Fortbildungen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Seminar durch. Die Inhalte bereiten wir **nach Ihren Wünschen** gemeinsam vor.

Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 2: EU-Recht

Einführungsseminar	https://www.kbw.de/-BFA201
20.04. - 21.04.2026 (online)	Code: BFA201 * 395,00 Euro
04.05. - 05.05.2026 (Düsseldorf)	Code: BFA201 * 450,00 Euro
07.07. - 08.07.2026 (Berlin)	Code: BFA201 * 540,00 Euro
31.08. - 01.09.2026 (Frankfurt am Main)	Code: BFA201 * 450,00 Euro
10.09. - 11.09.2026 (online)	Code: BFA201 * 395,00 Euro
26.10. - 27.10.2026 (Nürnberg)	Code: BFA201 * 450,00 Euro
19.11. - 20.11.2026 (Berlin)	Code: BFA201 * 395,00 Euro
10.12. - 11.12.2026 (Berlin)	Code: BFA201 * 395,00 Euro
18.03. - 19.03.2027 (Berlin)	Code: BFA201 * 395,00 Euro
16.09. - 17.09.2027 (Berlin)	Code: BFA201 * 395,00 Euro

Aufgrund häufiger Rechtsänderungen und der Entwicklung der Rechtsprechung entwickelt sich das Vergaberecht weiterhin sehr dynamisch. Damit verbunden ist eine stetige Steigerung der Anforderungen an die Verantwortlichen in den Vergabestellen. Insbesondere bei Vergabeverfahren oberhalb der EU-Schwellenwerte können selbst kleinste Verfahrensfehler zu schwerwiegenden Konsequenzen, wie Nachprüfungsverfahren, Zeitverlust, Aufhebung der Verfahren oder Schadensersatzansprüchen der Bieter führen. Das Ziel des Seminars besteht darin, grundlegende Kenntnisse des EU-Vergaberechts (4. Abschnitt des GWB und die Vergabeverordnung) sowie die Unterschiede zum nationalen Vergaberecht (UVgO) zu vermitteln. Hierzu werden die rechtlichen Rahmenbedingungen systematisch dargestellt. Praxisbezogene Fallbeispiele erläutern die Darstellungen. Es besteht die Möglichkeit, Problemstellungen des eigenen Arbeitsgebietes in das Seminar einzubringen. Nicht behandelt werden die Vergaben von Bau- und Planungsleistungen, Konzessionen sowie die Vergaben der Sektorenauftraggeber.

Schwerpunkte:

- Grundlagen des EU-Vergaberechts, Anwendungsbereich und Ausnahmen
- Vergabegrundsätze
- Vermeidung von Interessenkonflikten
- Mitwirkung an der Vorbereitung von Vergabeverfahren (Projektantenproblematik)
- Schätzung der Auftragswerte
- Veröffentlichungen/Bekanntmachungen, eForms und Bekanntmachungsservice
- EU-Verfahrensarten
- Erstellung der Leistungsbeschreibung, Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten
- Hinweise zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- Eignungs- und Wertungskriterien
- Durchführung des Vergabeverfahrens
- Auftragsänderungen im laufenden Verfahren
- Prüfung und Wertung der Angebote
- Informations- und Wartepflicht nach § 134 GWB
- Beendigung des Vergabeverfahrens/Zuschlagserteilung
- Transparenzvorschriften, Unterrichtung unterlegener Bieter
- Nachprüfungsverfahren

Zielgruppe: Beschäftigte öffentlicher Verwaltungen, die mit dem nationalen Vergaberecht vertraut sind und Fachkenntnisse im EU-Vergaberecht erwerben wollen. Voraussetzung ist der Besuch des Seminars "Systematische Einführung in das Vergaberecht - UVgO - Teil 1" (Code: BFA200) oder gleichwertige Kenntnisse.

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB (4. Teil), VgV, UVgO

Dozent:innen: Herr Michael Zündorf, stellv. Abteilungsleiter Einkauf und Zollangelegenheiten; Herr Peter Temmen, Verwaltungswirt, fachlicher Leiter einer zentralen Vergabestelle (Kommunalverwaltung); Frau Christine Radeloff, Rechtsanwältin; Herr Mathias Frieze, Teamleiter Einkauf bei einem öffentlichen Auftraggeber

Einführung in die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen - VgV, UVgO konkret

Fachseminar	https://www.kbw.de/-BFA059
21.09.2026 (Berlin)	Code: BFA059 * 270,00 Euro

Die Vergabeverordnungen (VgV, UVgO), sowie für die europaweiten Ausschreibungen ergänzend das GWB, sind die zentralen Vorschriftenwerke für die Ausschreibungen der öffentlichen Auftraggeber im Bereich der Liefer- und Dienstleistungen. Die Bandbreite ihres Anwendungsbereichs ist außerordentlich groß: vom Büfettservice bis zum Dienstwagen und von der Medienausstattung bis zu ganz normalen Verbrauchsmaterialien. Nicht selten werden Beschäftigte mit neuen Zuständigkeiten betraut und müssen den „Sprung in das kalte Wasser“ meistern. Daher werden in diesem Seminar die grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit den Vergabeordnungen VgV und UVgO anwendungsorientiert vermittelt. Beispiele aus der aktuellen Ausschreibungspraxis runden die Veranstaltung ab.

Schwerpunkte:

- Vergabegrundsätze, rechtlicher Rahmen
- Vorbereitung der Ausschreibung: Prüfung der Altverträge; Markterkundung; haushaltsrechtliche Erwägungen
- Schätzung des Auftragswertes und der Schwellenwerte
- Abgrenzung zu Bauleistungen (VOB)
- Nationale und europaweite Vergabeverfahren
- Bekanntmachungsfristen, Zuschlags- und Bindefristen

- Formale Angebotsprüfung (zwingende und fakultative Ausschlussgründe)
- Eignungsanforderungen an die Bieter
- Wertung (preisliche Angemessenheitsprüfung, Zuschlag)
- Nachverhandlungsverbot
- Information an die Bieter
- Vergabevermerk

Zielgruppe: Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, Beschäftigte öffentlicher Betriebe und Unternehmen

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB, VgV, UVgO

Dozent: Herr Dr. jur. Rainer Noch, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

Beachten Sie bitte auch die folgenden Online-Seminare:

Markterkundung bei Beschaffungen von Liefer- und Dienstleistungen - Die Basis der Vergabeunterlagen

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEBFA015
24.04.2026	Code: WEBFA015 * 200,00 Euro

Vergaberecht in Baden-Württemberg mit allgemeinen Hinweisen für die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen im Unterschwellenbereich (*Neu*)

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-WEBFA455
28.09.2026	Code: WEBFA455 * 200,00 Euro

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) - die Auswirkungen des neuen Gesetzes auf die Vergabepraxis rechtssicher beherrschen

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEBFA430
02.06.2026	Code: WEBFA430 * 270,00 Euro
01.12.2026	Code: WEBFA430 * 270,00 Euro
01.06.2027	Code: WEBFA430 * 270,00 Euro

Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) - die öffentliche Auftragsvergabe von Liefer- und Dienstleistungen unterhalb der Schwellenwerte

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEBFA064
04.06. - 05.06.2026	Code: WEBFA064 * 450,00 Euro
02.11. - 03.11.2026	Code: WEBFA064 * 450,00 Euro

Beschaffung von Liefer- und Dienstleistungen - Vertiefung (*Neu*)

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-BFA082
01.10. - 02.10.2026 (Berlin)	Code: BFA082 * 395,00 Euro

In diesem Seminar haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Kenntnisse bei der Beschaffung von Liefer- und Dienstleistungen aufzufrischen. Hierzu werden die gesetzlichen Grundlagen, Verordnungen, Beschlüsse, Urteile und Kommentierungen vorgestellt und ergänzt durch praktische Erfahrungen aus dem beruflichen Alltag. Es werden praxisnahe Aspekte betrachtet (z. B. Handlungsmöglichkeiten bei Schlechtleistungen) und Beispiele der Teilnehmenden näher beleuchtet. Nicht behandelt werden die Vergaben von Bau- und Planungsleistungen, sozialen und anderen besonderen Dienstleistungen, Konzessionen sowie die Vergaben von Sektorenauftraggebern. Grundlagenkenntnisse im Vergaberecht vermitteln die Fachseminare „Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 1: UVgO“ (Code: BFA200) für nationales Recht und „Systematische Einführung in das Vergaberecht - Teil 2: EU-Recht“ (Code: BFA201) für EU-Recht. Das Spezialseminar eignet sich ebenfalls als Vertiefung zur „Einführung in die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen - VgV, UVgO konkret“ (Code: BFA059).

Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen und Rahmenbedingungen für die Beschaffung von Liefer- und Dienstleistungen unter Ergänzung von Kommentaren und Rechtsprechung
- Vergaberechtliche Grundsätze
- Vorbereitung der Vergabeunterlagen, u. a.: Differenzierung zwischen Bauleistung und Liefer- und Dienstleistung; Ermittlung des geschätzten Auftragswerts; Nutzung von Formularen; Ermittlung des geschätzten Gesamtauftragswerts; Wahl der Vergabeart; Eignungs- und Bewertungskriterien
- Kommunikation mit Bietern in der Angebotsphase
- Prüfung und Wertung von Angeboten; Ausschluss von Angeboten
- Fristen im Vergabeverfahren
- Dokumentationspflichten
- Rechtsschutz im Vergabeverfahren

Zielgruppe: Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen sowie Rechnungsprüfungsämtern, die Auftragsvergaben durchführen oder prüfen und die notwendigen Grundlagen bereits erworben haben.

Mitzubringende Arbeitsmittel: Praxisfragen zur gemeinsamen Besprechung. Nach Möglichkeit bitte eine Woche vorher an info@kbw.de senden. Je nach Teilnehmerzahl, kann keine Gewähr für eine ausführliche Behandlung gegeben werden.

Dozent: Daniel Schmidt, Gruppenleiter einer zentralen Vergabestelle des Landes Niedersachsen

Der praktische Ablauf des Vergabeverfahrens - Fallbeispiele zu Dienstleistungsvergaben

Workshop

20.05.2026 (Berlin)

11.11.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA070Z>

Code: BFA070Z * 270,00 Euro

Code: BFA070Z * 270,00 Euro

Auf der Grundlage der in dem Seminar (Code: BFA200) vermittelten oder vorhandener gleichwertiger Kenntnisse wird in diesem Workshop anhand von Fallbeispielen das komplette Vergabeverfahren nachvollzogen. Dabei werden Aktenauszüge aus der Praxis genutzt. Mit den Teilnehmenden wird die jeweils beste Vorgehensweise in den einzelnen Entscheidungsstufen erarbeitet.

Schwerpunkte:

- Vorüberlegungen zur Ausschreibung
- Entwurf der Leistungs- bzw. Aufgabenbeschreibung
- Bestimmung der Teilnahme- und Zuschlagskriterien
- Bekanntmachungen
- Bieterfragen/Korrekturen im laufenden Vergabeverfahren
- Durchführung der Angebotswertung
- Entscheidung über den Zuschlag bzw. die Auftragserteilung
- Dokumentation, Umgang mit Beanstandungen

Zielgruppe: Beschäftigte öffentlicher Verwaltungen, die Auftragsvergaben durchführen und ihre Kenntnisse durch praktische Übungen vertiefen wollen; Beschäftigte aus Rechnungsprüfungsämtern. Die vorherige Teilnahme an dem Seminar Code: BFA200 zum Vergaberecht oder gleichwertige Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB, VgV, Vergabeverordnungen

Dozent: Herr Dr. jur. Rainer Noch, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

Das Vergabeverfahren für Liefer- und Dienstleistungen - von der Verhandlungsvergabe/freihändigen Vergabe bis zur öffentlichen Ausschreibung, die Wahl der richtigen Vergabeart und typische Fehler im Vergabeverfahren

Spezialseminar

18.11. - 19.11.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA075>

Code: BFA075 * 395,00 Euro

Neben einer kurzen Einführung in die Rechtsgrundlagen des Vergaberechts und einem Überblick über die UVgO greift dieses Spezialseminar ausgewählte und in der Praxis immer wiederkehrende Probleme des Vergabeverfahrens auf. Es gibt Hinweise auf die verschiedenen Vergabebereiche und zur Abgrenzung der Anwendungsbereiche „Lieferungen und Leistungen“, „freiberufliche Leistungen“ sowie „Bauleistungen“. Erörtert wird der Ablauf einer Beschaffungsmaßnahme bis zur Dokumentation des Vergabeverfahrens. Zudem werden Maßnahmen zur Verhinderung von Manipulationen im Vergabewesen sowie aktuelle Aspekte zum Vergaberecht bei der Umsetzung des EU-Rechts in nationales Recht behandelt. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, ihre fachspezifischen Probleme in die Diskussion einzubringen.

Schwerpunkte:

- Die Grundsätze des nationalen und des EU-Vergaberechts
- Die Wahl der richtigen Vergabeart (nationale Vergabe)
- Die Teilnehmenden (Bewerber:in/Bieter) am Wettbewerb
- Die Ausschreibungs- und Beschaffungsreife
- „Projektant:innen Problematik“, „Vorbefasste Bieter“
- Aufklärung von Zweifeln - keine Verhandlungen mit den Bietern außerhalb des § 12 UVgO
- Die Dokumentation des Vergabeverfahrens
- Häufige Fehler im Vergabeverfahren
- Besprechung von Vordrucken
- Aktuelle Rechtsprechung

Zielgruppe: Beschäftigte öffentlicher Verwaltungen, die Auftragsvergaben durchführen und notwendige Fachkenntnisse erwerben wollen. Grundkenntnisse sind erforderlich.

Mitzubringende Arbeitsmittel: UVgO, GWB, VgV

Dozent:innen: Dozent:innenteam

EU-weite Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen - ein Seminar für erfahrene Sachbearbeiter:innen

Spezialseminar

17.12. - 18.12.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA071>

Code: BFA071 * 395,00 Euro

In diesem Seminar werden erfahrene Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen öffentlicher Auftraggeber für das aktuelle Vergaberecht sensibilisiert und erweitern ihre Kompetenzen auf diesem Gebiet. Neben einer Einführung in die rechtlichen Grundlagen mit dem Schwerpunkt der EU-Vergabebestimmungen (GWB, VgV) wird auch auf Grundzüge des nationalen Vergaberechts (UVgO) eingegangen. Die Teilnehmenden können Probleme des eigenen Arbeitsgebiets in den Seminarverlauf einbringen.

Schwerpunkte:

- Anwendung des EU-Vergaberechts
- Überblick zu den Regelungen des GWB und der VgV: u. a. Ermittlung der Schwellenwerte; Wertgrenzen; Prüfung der zutreffenden Vergabeart; Ausschreibungs- und Beschaffungsreife; Dokumentation des Vergabeverfahrens; Melde- und Informationspflichten; Fristen; Grundzüge des Primärrechtswegs
- Hinweise zur EU-Bekanntmachung

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Beschaffungsstellen öffentlicher Auftraggeber im Sinne des § 98 GWB (Bund, Länder, Kommunen, Einrichtungen von Körperschaften)

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB, VgV, UVgO

Dozent:innen: Dozent:innenteam

Spielräume bei Verhandlungsverfahren und Verhandlungsvergaben im Dienst- und Lieferleistungsbereich erkennen und durch Verhandlungen rechtssicher ausschöpfen

Spezialseminar

01.07.2026 (online)

05.11.2026 (online)

28.01.2027 (online)

14.07.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA017>

Code: BFA017 * 270,00 Euro

Code: BFA017 * 270,00 Euro

Code: BFA017 * 270,00 Euro

Code: BFA017 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Spielräume bei Verhandlungsverfahren und -vergaben kennenzulernen und sie rechtssicher in der Praxis anwenden zu können. "Absolutes Verhandlungsverbot" - das hat sich in der Vergabepraxis richtigerweise in den Köpfen der Anwender:innen des Vergaberechts festgesetzt. Trotzdem lässt das Vergaberecht bei Verhandlungsverfahren und -vergaben Verhandlungen mit den Bietern auf der Grundlage der eingereichten Angebote zu. Im Fokus solcher Verhandlungen steht nicht immer nur (aber auch) der Angebotspreis, sondern die inhaltliche Verbesserung der Angebote und die Möglichkeit, bestenfalls so lange zu verhandeln, bis das Angebot genau auf den konkreten Bedarf des:der Auftraggeber:in zugeschnitten ist. Die Grundsätze des Vergaberechts setzen dabei einen engen Rahmen, der im Seminar erarbeitet werden soll.

Schwerpunkte:

- Grundsatz des Verhandlungsverbots
- Grundlagen der Zulässigkeit von Verhandlungen
- Vergaberechtliche Grundlagen der entsprechenden Verfahrensarten
- Was in Verhandlungsgesprächen/Präsentationen verhandelbar ist: Vorbereitung, Einladung, Durchführung
- Finales Angebot
- Dokumentation

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen

Mitzubringende Arbeitsmittel: VgV, UVgO

Dozent:innen: Herr Klaus Petersen, Fachbereichsleiter Vergabewesen einer AöR a. D.; Frau Annette Wahlfels, Volljuristin, Referatsleiterin Beschaffung und Vergabe in einer Bundesbehörde

Beachten Sie bitte auch das folgende Online-Seminar:

Vergaberecht - vergaberechtliche Möglichkeiten während der Vertragslaufzeit

Online-Seminar

11.05.2026

10.11.2026

<https://www.kbw.de/-WEBFA095>

Code: WEBFA095 * 270,00 Euro

Code: WEBFA095 * 270,00 Euro

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de

Eignung, Leistungsbeschreibung, Wertungskriterien - der Weg zum Vertragsvollzug im Vergabeverfahren

Spezialseminar

23.04. - 24.04.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA270>

Code: BFA270 * 395,00 Euro

Eignung, Leistungsbeschreibung und Wertungskriterien sind wichtige Eckpunkte der Vergabe und bilden die Grundlage für die Auswahl der Bewerber:innen/Bieter und den Vertragsvollzug. In dem Seminar wird die Verbindung dieser Komponenten im Vergabeverfahren und den vergaberechtlichen Vorgaben hierzu hergestellt. Die Teilnehmenden werden mit den Grundsätzen der Erstellung der Leistungsbeschreibung (einschließlich des formellen Aufbaus) sowie der Festlegung vertretbarer Wertungs- und Eignungskriterien vertraut gemacht. Die Folgen bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben durch die Bewerber:innen oder Bieter werden ebenfalls aufgezeigt.

Schwerpunkte:

- Rechtliche Vorgaben
- Eignung: Zeitpunkt der Prüfung; Vordrucke für die „Eigenerklärung zur Eignung“; Festlegung der Ausschlussgründe
- Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis: Regeln; Vordrucke
- Wertungskriterien: Zulässigkeit; Verhältnismäßigkeit; wirtschaftliche Vertretbarkeit
- Form der Annahme eines Angebots: Zuschlag; möglichst keine „Vertragsurkunden“
- Vertragsvollzug im Hinblick auf Leistungsbeschreibung und Wertungskriterien: Abnahme; Gewährleistung; Obhutspflichten; Änderung der Leistung
- Interne Zuständigkeiten

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Vergabestellen wie auch von Zuwendungsempfängern

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB, VgV, UVgO, VOL/B

Dozent:innen: Dozent:innenteam

Vergabeverfahren - die Leistungsbeschreibung richtig verfassen

Fachseminar

23.09.2026 (online)

04.12.2026 (online)

09.03.2027 (online)

15.09.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA081>

Code: BFA081 * 270,00 Euro

Code: BFA081 * 270,00 Euro

Code: BFA081 * 270,00 Euro

Code: BFA081 * 270,00 Euro

Die Leistungsbeschreibung ist der Dreh- und Angelpunkt eines jeden Vergabeverfahrens. Hier ist insbesondere die Zusammenarbeit zwischen Bedarfsträger und Vergabestelle gefragt. Fehler, Ungenauigkeiten und Widersprüche in Leistungsbeschreibungen haben oft schwere finanzielle Folgen für die Verwaltungen. Auf der anderen Seite bekommen die Bedarfsträger nicht das, was sie beauftragen wollten. Im Seminar wird der rechtlich wie organisatorisch richtige Umgang mit Leistungsbeschreibungen auch anhand von Übungsfällen besprochen. Eigene Fragestellungen oder Fälle aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden können eingebracht werden.

Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen der Leistungsbeschreibung
- Die Organisationsmöglichkeiten für die Bearbeitung von Leistungsbeschreibungen im Haus
- Fehlerquellen und Fallstricke beim Verfassen von Leistungsbeschreibungen
- Korruptionsprävention bei Leistungsbeschreibungen

Zielgruppe: Beschäftigte, die Ausschreibungen durchführen; Führungskräfte und Beschäftigte aus den Fachabteilungen, die Ausschreibungen vorbereiten müssen; Beschäftigte, die mit Organisationsfragen in der Vergabe befasst sind

Mitzubringende Arbeitsmittel: UVgO und GWB

Dozentin: Frau Annette Wahlfels, Volljuristin, Referatsleiterin Beschaffung und Vergabe in einer Bundesbehörde

Bekanntmachungen erfolgreich erstellen - Anwendung der elektronischen Standardformulare "eForms" in der "Oberschwelle" sowie in der "Unterschwelle" (eForms UnS)

Fachseminar

20.05.2026 (Berlin)

14.10.2026 (Berlin)

13.05.2027 (Berlin)

28.10.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA313X>

Code: BFA313X * 270,00 Euro

Code: BFA313X * 270,00 Euro

Code: BFA313X * 270,00 Euro

Code: BFA313X * 270,00 Euro

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Bekanntmachungspflichten, die sich aus den vergaberechtlichen Vorschriften ergeben. Zudem erhalten Sie Informationen zur vorgesehenen Einführung elektronischer Standardformulare in der "Unterschwelle" (eForms UnS).

Schwerpunkte:

- Bekanntmachungspflichten bei nationalen Vergabeverfahren (UVgO, VOB/A Abschnitt 1) unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung zur Einführung neuer elektronischer Standardformulare ("eForms UnS")
- Bekanntmachungspflichten bei europaweiten Vergabeverfahren unter Berücksichtigung der Pflicht zur Anwendung der elektronischen Standardformulare ("eForms")
- Datenservice Öffentlicher Einkauf
- "eForms" (europaweite Vergabeverfahren) und "eForms UnS" (nationale Vergabeverfahren)

- Erstellung, Übermittlung und Veröffentlichung von Bekanntmachungen (EU)
- Auftragsbekanntmachung (EU)
- Vorinformation (EU)
- Absichtsbekundung zum Vertragsschluss (EU)
- Bekanntmachung über Auftragsänderungen (EU)
- Vergabebekanntmachung (europaweite und nationale Verfahren)

Zielgruppe: Beschäftigte aus Beschaffungs- und Vergabestellen sowie Rechnungsprüfungsämtern

Dozent: Herr Peter Temmen, Verwaltungswirt, fachlicher Leiter einer zentralen Vergabestelle (Kommunalverwaltung)

Vergaberecht - flexible Beschaffung durch Rahmenvereinbarungen bei Liefer- und Dienstleistungen

Spezialseminar

11.11.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA385>

Code: BFA385 * 270,00 Euro

Die strengen Vorschriften des nationalen und des EU-Vergaberechts zwingen den öffentlichen Auftraggeber zu teilweise sehr arbeitsintensiven und zeitaufwändigen Ausschreibungen und Vergabeverfahren. Gleichzeitig ermöglicht das Vergaberecht durch den Einsatz von Rahmenverträgen und Rahmenvereinbarungen, den zeitlichen und personellen Aufwand erheblich zu reduzieren und die Anzahl der durchzuführenden Ausschreibungen spürbar zu senken. Dadurch wird eine Flexibilität bei der Beschaffung erreicht, die sowohl der Auftraggeber- als auch der Auftragnehmerseite erhebliche Vorteile verschafft sowie zeitnahe und variable Beschaffungen ermöglicht. Die EuGH-Entscheidung vom 17.06.2021, insbesondere zur Höchstmengenregelung stellt einen Schwerpunkt dar. Sie bedarf der klugen Umsetzung, um die Ausschreibungsverfahren rechtssicher durchzuführen.

Schwerpunkte:

- Definition, Varianten, Flexibilität
- Vorteile von Rahmenvereinbarungen für die Beschaffungspraxis
- Alternativen zu Rahmenvereinbarungen
- Vergaberechtliche Rahmenbedingungen
- Vorbereitung des Ausschreibungsverfahrens: Berücksichtigung EuGH-Entscheidung vom 17.06.2021 (Rs. C-23/20); Kritische Betrachtung der EuGH-Entscheidung; Praxistipps zur Umsetzung der EuGH-Entscheidung
- Erstellung von Vergabeunterlagen
- Bieterauswahl und Angebotswertung
- Abruf aus Rahmenvereinbarungen

Zielgruppe: Erfahrene Beschäftigte von Beschaffungs- und Vergabestellen

Mitzubringende Arbeitsmittel: UVgO, VgV, GWB (4. Teil)

Dozent: Herr Peter Schwientek

Erstellung von Bewertungskriterien und- matrizen bei Liefer- und Dienstleistungen - Grundlagen mit praktischer Ausarbeitung

Workshop

13.11.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA336>

Code: BFA336 * 270,00 Euro

Eine vernünftige Erarbeitung von Bewertungskriterien kann nicht nur ein optimales Angebot einbringen, sondern auch Bieterfragen, Rügen oder gar ein Nachprüfverfahren ersparen und damit wertvolle Zeit. Die wichtigsten Grundlagen zum Einstieg in dieses komplexe Thema sollen in Kombination mit einer gemeinschaftlichen Erarbeitung eines Beispiels Unklarheiten beseitigen und einen sicheren Umgang bei der Erstellung von Bewertungskriterien ermöglichen. Bei Interesse an einer Vertiefung zur Erstellung von Bewertungsmatrizen wird auf den Workshop Code: BFA337 verwiesen.

Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen
- Anwendung der vergaberechtlichen Grundsätze
- Begriffsbestimmung
- Grundlagen zur Erarbeitung von Bewertungsmatrizen: Abgrenzung zu Eignungskriterien, Zuschlags- und Bewertungskriterien Bewertungsmethoden; Gewichtung und Definition der Kriterien

Zielgruppe: Beschaffer:innen der öffentlichen Verwaltung von Liefer- und Dienstleistungen, die keine bis wenig Kenntnisse bei der Erstellung von Bewertungsmatrizen haben

Mitzubringende Arbeitsmittel: Ein praxisnahes Beispiel über eine Beschaffung aus dem eigenen Arbeitsbereich

Dozent: Herr Daniel Schmidt, Gruppenleiter einer zentralen Vergabestelle des Landes Niedersachsen

Vergabesprechstunde: Bewertungsmatrizen - Methoden und Mythen im Praxischeck (*Neu*)

Workshop

21.09.2026 (Online)

<https://www.kbw.de/-BFA337>

Code: BFA337 * 300,00 Euro

In diesem Vertiefungs-Workshop haben Vergabepraktikerinnen und -praktiker die Möglichkeit, ihre konkreten Fragen rund um Bewertungsmatrizen und Bewertungsmethoden im Vergaberecht zu stellen und fundierte Antworten zu erhalten. Weit verbreitete Mythen, etwa zur Gewichtung von Preis und Leistung, zur Zulässigkeit bzw. Unzulässigkeit bestimmter Bewertungsmethoden oder zu Notenskalen, werden aufgeklärt. Anhand konkreter Beispiele und praxisnaher Erläuterungen werden neben typischen Fehlerquellen, auch praktische Lösungen aufgezeigt. Bei Interesse an den Grundlagen zur Erstellung von Bewertungsmatrizen wird auf den Workshop Code: BFA336 verwiesen.

Schwerpunkte:

- Bewertungsmethoden
- Bewertungsmatrizen
- Zulässige Zuschlagskriterien und deren Noten-/Punkteskalen
- Ausgewogene Gewichtungen von Zuschlagskriterien
- Vermeidung von "Alibikriterien"

Zielgruppe: Alle Personen aus der Vergabepaxis, die Ausschreibungen vorbereiten, durchführen oder begleiten und dabei mit den vielfältigen Herausforderungen bei der Auswahl und Gewichtung von Zuschlagskriterien sowie Bewertungsmethoden konfrontiert sind. Vergaberechtliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

Dozent: Dipl.-Math. Thomas Ferber, LL.M.

Vergaberecht - mit Nachhaltigkeit zum wirtschaftlichsten Angebot

Fachseminar

19.05.2026 (online)

10.11.2026 (online)

05.05.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA067Z>

Code: BFA067Z * 270,00 Euro

Code: BFA067Z * 270,00 Euro

Code: BFA067Z * 270,00 Euro

In Vergabeverfahren muss nicht zwingend das billigste Angebot den Zuschlag erhalten. Die Wirtschaftlichkeit bestimmt sich vielmehr nach dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. In dem Seminar wird zum einen die Begrifflichkeit des wirtschaftlichsten Angebots besprochen. Zum anderen werden die Zulässigkeit, Angemessenheit und die Anwendbarkeit des Zuschlagskriteriums Nachhaltigkeit (umweltbezogene Aspekte, soziale Aspekte) zur Bestimmung des wirtschaftlichsten Angebots betrachtet. Neben dem Bestimmungsrecht des Auftraggebers werden auch die Messbarkeit und Bewertbarkeit der Nachhaltigkeitskriterien, ihre Umsetzung in Bewertungsmatrizen sowie die Bewertungsspielräume der Auftraggeber erörtert.

Schwerpunkte:

- Wirtschaftlichkeit und das beste Preis-Leistungs-Verhältnis
- Anwendbarkeit umweltbezogener und sozialer Zuschlagskriterien
- Messbarkeit und Bewertbarkeit von nachhaltigen Zuschlagskriterien
- Bestimmungsrecht und Beurteilungsspielräume des Auftraggebers
- Anforderungen an die Transparenz
- Bewertungsmatrizen

Zielgruppe: Beschaffer:innen der öffentlichen Hand

Dozent: Herr Thomas Ferber, Fachberater Vergaberecht

Beachten Sie bitte die folgenden Seminare:

Nachhaltige Beschaffung - Update

Online-Seminar

03.06.2026

10.12.2026

03.06.2027

<https://www.kbw.de/-WEBFA067X>

Code: WEBFA067X * 200,00 Euro

Code: WEBFA067X * 200,00 Euro

Code: WEBFA067X * 200,00 Euro

Vergabe von Postdienstleistungen

Online-Seminar

30.09.2026

<https://www.kbw.de/-WEBFA070X>

Code: WEBFA070X * 200,00 Euro

Nachhaltiges Bauen - Nachhaltigkeitsaspekte bei der Beschaffung von Bauleistungen

Fachseminar

Code: BFA880

☛ Eine ausführliche Beschreibung finden Sie auf Seite 29.

Ausschreibung von Versicherungsleistungen - rechtlicher Rahmen und praktisches Vorgehen

Fachseminar

07.10.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA160>

Code: BFA160 * 270,00 Euro

Öffentliche Auftraggeber sind verpflichtet, ihren Versicherungsbedarf über EU-weite Ausschreibungen zu decken. In diesem Bereich besteht großes Verbesserungs- und auch Prämieneinsparungspotenzial. Im Seminar werden sowohl wichtige rechtliche Hinweise als auch Handlungsempfehlungen für das praktische Vorgehen bei der Durchführung eines Versicherungsausschreibungsverfahrens gegeben.

Schwerpunkte:

Rechtlicher Rahmen

- Deutsches Vergabekartellrecht: GWB, VgV, insbesondere Änderungen durch Vergaberechtsreform
- Vergabeverfahren unter Berücksichtigung der Besonderheiten bei der Vergabe von Versicherungsdienstleistungen: Grundsätze, Schwellenwerte, Vergabe von Losen; Verfahrenswahl; Einschaltung Dritter in das Vergabeverfahren (Interessenkollisionen); Besonderheiten der Leistungsbeschreibung; Beteiligung öffentlich-rechtlicher Versicherer und Kommunalversicherer; Formaler Ausschluss, Eignung, unterkalkulatorische Angebote; Zuschlagskriterien und Wichtung; Informationspflichten

Praktisches Vorgehen

- Risikoanalyse und Bedarfsbeschreibung; Marktanalyse und Erfolgsprognose - aktuelle Marktsituation; Vorbereitung der Ausschreibung, Erstellung eines Zeitrasters; Kündigung der bestehenden Verträge; Beratung durch Dritte; Anforderungen an die Eignungskriterien (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zulässigkeit); Inhalt der Ausschreibungsunterlagen; Dokumentation des Verfahrens; Vertragsgestaltung; Fachliche Auswertung der Angebote; Behandlung von Bieterfragen und Rügen; Vorabankündigungen und Zuschlagserteilung

Zielgruppe: Beschäftigte, die mit dem Abschluss und der Verwaltung von Versicherungsverträgen befasst sind; Kämmer:innen sowie Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter

Mitzubringende Arbeitsmittel: VgV, VVG

Dozent: Herr Elmar Sittner, behördlich zugelassener Versicherungsberater

Vergaberecht: Leistungen der Gebäudereinigung - die rechtssichere und wirtschaftliche Vergabe

Fachseminar

29.10.2026 (online)

04.05.2027 (online)

23.11.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA141>

Code: BFA141 * 270,00 Euro

Code: BFA141 * 270,00 Euro

Code: BFA141 * 270,00 Euro

Sich für das wirtschaftlichste Angebot zu entscheiden heißt, dass der Zuschlag dem Angebot mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis erteilt wird. Deshalb sollte in einem Vergabeverfahren niemals ausschließlich der niedrigste Preis der Angebote ausschlaggebend sein. Um die unterschiedlichen Leistungsstärken der Angebote zur Gebäudereinigung fachlich fundiert bewerten zu können, wird eine optimale Bewertungsmatrix benötigt. In diesem Seminar wird an konkreten Beispielen aufgezeigt, wie geeignete Zuschlagskriterien bestimmt werden können und eine geeignete Punkteskala zur Leistungsbewertung erstellt werden kann, um damit eine optimale Bewertungsmatrix zu erhalten.

Schwerpunkte:

- Das Fundament einer Ausschreibung zur Gebäudereinigung
- Inhalte einer Ausschreibung zur Gebäudereinigung
- Die Bewertungsmatrix
- Öffnung der Angebote, Auswertung und Benachrichtigung

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeitende von Verwaltungsbetrieben und von Kommunen, die für die Vergabe zuständig sind; Verantwortliche für Reinigungsdienstleistungen

Dozent: Marvin Krechel, Verwaltungsfachwirt

Vergabe in Forschungseinrichtungen - Besonderheiten kennen und Strategien entwickeln

Fachseminar

15.10. - 16.10.2026 (Berlin)

12.04. - 13.04.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA391>

Code: BFA391 * 450,00 Euro

Code: BFA391 * 450,00 Euro

Die vergaberechtlichen Pflichten erstrecken sich bis in den Forschungsbereich. Während für „reine“ Forschungstätigkeiten eine vergaberechtliche Bereichsausnahme besteht, gelten für sonstige Beschaffungsvorgänge in Forschungseinrichtungen einige Besonderheiten. In dem Seminar wird deren Verfahrensablauf strukturiert dargestellt. Hauptaugenmerk liegt hierbei in der praxisbezogenen Darstellung.

Schwerpunkte:

- Grundlagen des Vergaberechts, Besonderheiten im Forschungsbereich
- Vorbereitung und Durchführung des Vergabeverfahrens
- Beschaffung von Geräten

Zielgruppe: Beschäftigte, die mit der Vergabe im Forschungsbereich betraut sind, insbesondere von Vergabestellen, Leitende und Mitarbeitende der Fachabteilungen, Verantwortliche in Forschungseinrichtungen, Hochschulen und Prüfstellen

Mitzubringende Arbeitsmittel: GWB (4. Teil), VgV, UVgO

Dozent: Herr Eric Neumann, Rechtsanwalt, LL.M.

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Vergaberecht in Forschung und Lehre - Sand im Getriebe oder doch (noch) up to date?	
Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEBFA392
07.05.2026	Code: WEBFA392 * 295,00 Euro
12.11.2026	Code: WEBFA392 * 295,00 Euro

SGB II/SGB III - die richtige Vergabe von Arbeitsmarktdienstleistungen der Optionskommunen (unter Berücksichtigung der neuen VgV und der UVgO)	
Workshop	https://www.kbw.de/-SOB069W
15.09.2026 (Berlin)	Code: SOB069W * 295,00 Euro
08.12.2026 (online)	Code: SOB069W * 295,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die vergaberechtskonforme Beauftragung speziell von Arbeitsmarktdienstleistungen nach SGB II und SGB III zu erarbeiten. Dazu wird anhand eines konkreten Beispiels ein komplettes Vergabeverfahren von der Bedarfsmeldung bis zur Zuschlagserteilung durchgespielt. Zur Erfüllung der Aufgaben einer Optionskommune gehört auch die Beschaffung von Arbeitsmarktdienstleistungen bei externen Trägern. Die Kommunen sind zur Beachtung des Vergaberechts verpflichtet. Gleichzeitig müssen die Fachdienste oft ohne die Unterstützung der Zentralen Vergabestellen auskommen, weil diese nicht zuständig sind oder teilweise nicht mit den Besonderheiten der Vergabe sozialer Dienstleistungen vertraut sind. Dabei ist es ausdrücklich erwünscht, dass die Teilnehmenden im Wege des Erfahrungsaustauschs konkrete Problemstellungen aus ihrer eigenen Beschaffungspraxis einbringen und diskutieren. Die gewünschten Schwerpunkte und individuellen Problemstellungen sollten möglichst 14 Tage vor Seminarbeginn beim Kommunalen Bildungswerk e. V. eingereicht werden.

Schwerpunkte:

- Vergabe von Arbeitsmarktdienstleistungen in der Struktur des neuen Vergaberechts unter Berücksichtigung der neuen VgV und der UVgO
- Richtige Verfahrensart bestimmen; Verfahrenserleichterungen für soziale und andere besondere Dienstleistungen nutzen
- Eignungskriterien rechtssicher formulieren und zielgerichtet nutzen; Möglichkeiten und Grenzen regionaler Beauftragung
- Leistungsbeschreibung passgenau erstellen; insbesondere Umgang mit Variablen, wie unbekannter Teilnehmerzahl, Fluktuation etc.
- Der Kern des Vergabeverfahrens: Wertungskriterien interessengerecht festlegen
- Adäquate Vertragsgestaltung
- Umgang mit Problemen in Vergabeverfahren
- Anforderungen der eVergabe versus Datenschutz

Zielgruppe: Beschäftigte von Optionskommunen/Jobcentern, von zentralen Vergabestellen und

Rechnungsprüfungsämtern. Grundkenntnisse des Vergaberechts und der Verfahrensarten werden vorausgesetzt.

Mitzubringende Arbeitsmittel: aktueller Text des GWB (ab § 97), der Vergabeverordnung und der UVgO

Dozentin: Frau Kirstin van de Sande, Rechtsanwältin

SGB VIII - Vergabe von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe	
Fachseminar	https://www.kbw.de/-JUB069W
16.09.2026 (Berlin)	Code: JUB069W * 295,00 Euro
09.12.2026 (online)	Code: JUB069W * 295,00 Euro

Öffentliche Träger der Kinder- und Jugendhilfe vereinbaren Leistungen, die sie selbst nicht erbringen, nach dem SGB VIII mit freien Trägern. Ob diese Leistungen nach dem Vergaberecht auszuschreiben sind, ist nach wie vor umstritten und lässt sich nur im Einzelfall klären. In dem Seminar wird einen Überblick über die aktuelle Rechtsprechung der Sozialgerichte und Vergabenachprüfungsinstanzen gegeben, damit die Teilnehmenden Entscheidungen für oder gegen eine öffentliche Ausschreibung treffen können. Des Weiteren werden für den Fall einer notwendigen oder gewünschten Ausschreibung die Grundzüge des Vergabeverfahrens dargestellt, die bei der Ausschreibung zu beachten sind. Die Teilnehmenden haben bis 14 Tage vor Seminarbeginn die Möglichkeit, ihre Themen und Fragestellungen beim Kommunalen Bildungswerk e. V. einzureichen, damit diese behandelt werden können.

Schwerpunkte:

- Abgrenzung Sozialrecht und Vergaberecht
- Ausschreibungsfreie und ausschreibungspflichtige Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe: Meinungsstand; relevante Rechtsprechung
- Grundzüge des Vergabeverfahrens: anzuwendende Vorschriften; Wahl der Verfahrensart; Ausnahmestatbestände; Ablauf des Verfahrens; Dokumentation

Zielgruppe: Beschäftigte der Jugendämter und Landesjugendämter, Träger der freien Jugendhilfe, Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter

Mitzubringende Arbeitsmittel: SGB VIII, GWB (4. Teil), VgV, UVgO

Dozentin: Frau Kirstin van de Sande, Rechtsanwältin

Beachten Sie bitte auch das folgende Online-Seminar:

Besonderheiten bei der Vergabe des Betriebs von Kindertagesstätten - ein Richtungswechsel durch aktuellen OLG-Beschluss?!

Online-Seminar	https://www.kbw.de/-WEBFA230
12.05.2026	Code: WEBFA230 * 250,00 Euro
02.12.2026	Code: WEBFA230 * 250,00 Euro
02.06.2027	Code: WEBFA230 * 250,00 Euro

Die Anwendung des Vergaberechts (Liefer- und Dienstleistungen) im Zuwendungsbereich - von der Bewilligung bis zur Verwendungsnachweisprüfung

Spezialseminar	https://www.kbw.de/-BFA065
02.07. - 03.07.2026 (online)	Code: BFA065 * 395,00 Euro

Die fehlerhafte Anwendung des Vergaberechts führt nicht selten zu erheblichen finanziellen Folgen in Form von Rückforderungen beim Zuwendungsnehmer. In dem Seminar wird deutlich gemacht, dass Mängel im Vergabewesen oft zwingend zu erheblichen finanziellen Nachteilen für den Zuwendungsempfänger (vollständige oder teilweise Rückforderung der Zuwendung) führen.

Schwerpunkte:

- Verpflichtung im Zuwendungsbescheid, das Vergaberecht anzuwenden
- Thematik "Weiterleitung" und "Kooperation"
- Hinweis- und Informationspflicht des Zuwendungsgebers
- Vergaberechtliche Schritte beim Zuwendungsempfänger
- Hinweis auf Wertgrenzen
- Vorstellung wichtiger Vordrucke
- Übersicht über das anzuwendende Vergaberecht - Schwerpunkt Liefer- und Dienstleistungen mit Hinweisen auf die Bereiche „Bau“ und „freiberufliche Leistungen“
- Checklisten für den Zuwendungsnachweisprüfer für vergaberechtlich erforderliche Nachweise usw.
- Rechtsfolgen bei Vergabemängeln

Zielgruppe: Beschäftigte von Zuwendungsempfängern und von Bewilligungsstellen, einschließlich Verwendungsnachweisprüfer:innen. Grundkenntnisse des Zuwendungs- und Vergaberechts werden vorausgesetzt. Ggf. empfiehlt sich vorher der Besuch des Seminars Code: BFA300.

Mitzubringende Arbeitsmittel: §§ 23, 44 BHO/LHO mit VV und ANBest, UVgO, VOB/A, GWB, VgV, §§ 36, 49, 49a, Verwaltungsverfahrensgesetz

Dozent:innen: Dozent:innenteam

Vergaben, Fördermittel und Beihilfen - wie verhindere ich Fördermittlrückforderungen?

Fachseminar	https://www.kbw.de/-BFA117
11.06.2026 (Berlin)	Code: BFA117 * 395,00 Euro
04.11.2026 (Berlin)	Code: BFA117 * 395,00 Euro
10.06.2027 (Berlin)	Code: BFA117 * 395,00 Euro
25.11.2027 (Berlin)	Code: BFA117 * 395,00 Euro

Bei Nichtbeachtung der Regeln drohen Rückforderungen in erheblicher Höhe. Durch das Seminar werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, ihre anstehenden Beschaffungen anhand der komplexen Regelungen rechtsfehlerfrei durchzuführen. Es geht um das erfolgreiche Verfahren. Die Grundregeln jeder Vergabe - bezogen auf Beihilfe und Förderung - Wettbewerb, Transparenz und Gleichbehandlung - und die neuen strategischen Vergabeziele werden mithilfe von Praxisbeispielen erläutert.

Schwerpunkte:

- Aktuelle Situation und rechtliche Einordnung: Überblick über die europäischen Vergaberichtlinien und Beihilferegulierungen
- Aufbau und Inhalt der aktuellen Vergabeordnungen: Rechtsgrundlagen; EU-Vergaberichtlinien; Gesetze und Verordnungen; Entwicklung und Rechtsgrundlagen des Zuwendungsrechts; Ermessensausübung in der Zuwendungspraxis; Verknüpfung Beihilferecht und Vergaberecht; richtige Verwendung von Fördermitteln; Grundsätze der Verwendungsnachweisprüfung; Beachtung von Nebenbestimmungen, z. B. Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns; Abwendung von Rückforderungen; Dokumentation der Verfahren
- Aktuelle Fragen und Rechtsprechungsentwicklungen: Kriterien für eine erfolgreiche freihändige Vergabe; vermeidbare Dokumentationsmängel und Formfehler

Zielgruppe: Leiter:innen der Bereiche Einkauf/Wirtschaft; Führungskräfte; Jurist:innen und Beschäftigte, die sich mit Ausschreibungen beschäftigen und daher aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen im Vergaberecht kennen müssen

Dozentin: Katrin Zwetkow

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

Vergaberecht für Bieter - erfolgreich zum neuen Auftrag: Strategien kennen und anwenden

Online-Seminar

19.06.2026
17.12.2026
07.06.2026

<https://www.kbw.de/-WEBFA435>

Code: WEBFA435 * 200,00 Euro
Code: WEBFA435 * 200,00 Euro
Code: WEBFA435 * 200,00 Euro

Vergaberecht für die Zuwendungspraxis - Grundlagen und Schnittstellen (*Neu*)

Fachseminar

20.04.2026 (Berlin)
21.09.2026 (online)
15.03.2027 (Berlin)
06.09.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA118>

Code: BFA118 * 270,00 Euro
Code: BFA118 * 270,00 Euro
Code: BFA118 * 270,00 Euro
Code: BFA118 * 270,00 Euro

Der Erhalt von Zuwendungen ist regelmäßig mit der Auflage verbunden, bei der Vergabe von Drittaufträgen zur Umsetzung des Zuwendungszwecks vergaberechtliche Bestimmungen zu berücksichtigen. Eine Nichtbeachtung der vergaberechtlichen Vorgaben kann zu erheblichen Rückforderungen führen. Das Seminar behandelt die Grundlagen des Zuwendungsrechts, die wichtigsten Fragen im Zusammenhang mit der Anwendungspflicht des Vergaberechts und mögliche Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung sowie deren Vermeidung.

Schwerpunkte:

- Grundlagen des Zuwendungsrechts unter Berücksichtigung von haushaltsrechtlichen Bestimmungen
- Verwaltungsverfahrenrechtliche Grundlagen für die Gewährung von Zuwendungen
- Zweckentsprechende Verwendung von Zuwendungsmitteln samt Nachweisführung
- Allgemeine Nebenbestimmungen
- Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns
- Verknüpfung des Zuwendungsrechts mit dem Vergaberecht
- Grundlagen des Vergaberechts, Dokumentationspflicht, Kriterien der Verfahrenswahl
- Vermeidung von Vergabeverstößen und schweren Vergabefehlern
- Abwendung von Rückforderungen
- Rechtsprechung, Rechtsschutz

Zielgruppe: Führungskräfte und Sachbearbeitende von Zuwendungsgebern und -empfängern. Grundkenntnisse im Vergabe- und Zuwendungsrecht sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.

Dozent: Hans-Peter Müller, Dipl.-Verwaltungswirt, ehem. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

EVB-IT-Vergaben

Systematischer Überblick über IT-Ausschreibungen

Fachseminar

25.11.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA066>

Code: BFA066 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden einen Überblick über IT-Vergaben zu geben. Sie haben die Möglichkeit, Problemfälle aus dem eigenen Arbeitsbereich zur Diskussion zu stellen. Die aktuelle Rechtsprechung sowie Gesetzesänderungen werden im Seminarverlauf berücksichtigt.

Schwerpunkte:

- Beschaffungsvorlauf
- Durchführung der Beschaffung (von der Vergabeakte zu den Vergabeunterlagen)
- Anforderungen an eine Leistungsbeschreibung
- Behandlung von Bieterfragen
- Bewertung und Kriterienkatalog
- Angebotsöffnung und Bewertung der Angebote
- Zuschlag und Informationspflichten
- EVB-IT-Verträge und Rahmenvereinbarungen

Zielgruppe: Beschäftigte der Verwaltung ohne Vorkenntnisse. Quereinsteiger:innen ohne Erfahrungshintergrund, Wiedereinsteiger:innen

Dozent: Herr Dr. Marc Röbbke, Rechtsanwalt

IT-Vergabe in der Praxis: Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen und praktische Anwendungsfälle für die IT-Beschaffung

Fachseminar

18.06.2026 (online)
24.09.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA610>

Code: BFA610 * 270,00 Euro
Code: BFA610 * 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Grundlagen sowie rechtliche Rahmenbedingungen für IT-Vergaben zu vermitteln und relevante Praxisbeispiele aufzuzeigen. Die strategische Bedeutung von IT-Beschaffungsmaßnahmen (Hardware, Software, Softwareentwicklungsleistungen, IT-Dienstleistungen etc.) nimmt deutlich zu. In diesem Seminar steht daher der Praxisbezug und die Darstellung von Handlungsoptionen bei IT-Beschaffungen im Fokus. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, selbst auszuwählen, welche praktischen Anwendungsfälle im Seminar vertieft behandelt werden sollen und können zudem Problemfälle aus dem eigenen Arbeitsbereich zur Diskussion stellen.

Schwerpunkte:

- Vergaberechtliche Grundlagen: GWB, VgV und UVgO
- Relevante Vergabearten
- Durchführung von Vergabeverfahren: von der Vorbereitung bis zum Zuschlag
- Angebotsbewertung nach UFAB
- EVB-IT-Verträge
- Ausgewählte praktische Anwendungsfälle: offenes Verfahren über die Beschaffung von Hardware inkl. Wartung und Installationsleistungen, Verhandlungsverfahren über die Beschaffung einer Software, offenes Verfahren über den Abschluss von Rahmenverträgen über Softwareentwicklungsleistungen mit mehreren Wirtschaftsteilnehmenden

Zielgruppe: Beschäftigte und Verantwortliche von Vergabestellen und Einkaufsabteilungen sowie IT-Fachabteilungen. Das Seminar ist auch für Einsteiger:innen geeignet.

Dozent: Herr Mathias Friese, Teamleiter Einkauf bei einem öffentlichen Auftraggeber

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

IT-Vergabe von A-Z

Online-Seminar

20.04.2026
06.10.2026
14.04.2027

<https://www.kbw.de/-WEBFA072>

Code: WEBFA072 * 200,00 Euro
Code: WEBFA072 * 200,00 Euro
Code: WEBFA072 * 200,00 Euro

EVB-IT-Vertragstypen - die Vertragsbedingungen für die Beschaffung von Hard- und Software für die öffentliche Hand

Fachseminar

16.06.2026 (online)
30.11.2026 (online)
23.02.2027 (online)
15.06.2027 (online)
29.11.2027 (online)

<https://www.kbw.de/-DVA030>

Code: DVA030 * 295,00 Euro
Code: DVA030 * 295,00 Euro
Code: DVA030 * 295,00 Euro
Code: DVA030 * 295,00 Euro
Code: DVA030 * 295,00 Euro

Die öffentliche Hand verwendet seit 1972 „Besondere Vertragsbedingungen für die Beschaffung von DV-Leistungen (BVB)“ beim Abschluss von Verträgen über Datenverarbeitungsanlagen und -geräte sowie Software. Dazu wurden Ergänzende Vertragsbedingungen entwickelt und regelmäßig aktualisiert. Gegenstand des Seminars ist die Darstellung der wesentlichen Inhalte der aktuellen Regelungen. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, die umfangreichen, von "Bund online" (www.bund.de) bereitgestellten Materialien zu den Verträgen leichter zu verstehen und bekommen zudem die Grundlagen des geistigen Eigentums als wichtigen Teil von Softwareverträgen vermittelt. Exemplarisch werden Klauseln in den Verträgen besprochen und Fallstricke insbesondere im Bereich der Haftung erläutert. Problemfälle aus dem eigenen Arbeitsbereich können zur Diskussion gestellt werden. Die aktuelle Rechtsprechung sowie Gesetzesänderungen werden im Seminarverlauf berücksichtigt.

Schwerpunkte:

- Die Verträge und ihre Anwendungsbereiche: Kauf (von Hardware); Überlassung Typ A (Kauf von Standardsoftware); Überlassung Typ B (Miete von Standardsoftware); System (Aufbau individueller Infrastruktur aus Hard- und/oder Software) und Systemlieferung (Zusammenfügen von Komponenten)
- Auswirkungen des Rechts der allgemeinen Geschäftsbedingungen auf die EVB-IT
- Urhebervertragsrecht im Bereich Software

Zielgruppe: Beschäftigte der Verwaltung, die mit der Beschaffung von Hard- und Software befasst sind.

Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Dozent: Herr Pascal Lippert, Rechtsanwalt

Vergabe von Bauleistungen (VOB)

Das Vergaberecht 2026 rechtssicher anwenden

Workshop

25.06.2026 (online)
10.12.2026 (online)

<https://www.kbw.de/-BFA311>

Code: BFA311 * 270,00 Euro
Code: BFA311 * 270,00 Euro

Das neue Vergaberecht ist bei europaweiten Vergabeverfahren seit April 2016 zwingend anzuwenden. Dies stellt die öffentlichen Auftraggeber und Unternehmen wie Architekt:innen und Ingenieur:innen sowie Bewerber:innen und Bieter seither vor eine große Herausforderung. Die Seminarteilnehmenden erhalten einen systematischen Überblick über den Umgang mit dem neuen Vergaberecht im Oberschwellenbereich und haben dabei Gelegenheit, über Probleme aus der täglichen Vergabepraxis zu diskutieren. Zudem wird das Gelernte anhand von Beispielen vertieft.

Schwerpunkte:

- Öffentlich-öffentliche Zusammenarbeit
- Losweise Vergabe
- Bekanntmachungspflichten
- Dokumentationspflichten
- Produktneutrale Ausschreibung vs. Leitfabrikate
- Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Zuschlagskriterien und deren Gewichtung
- Ausführungsbedingungen
- Auftragsänderungen während der Vertragslaufzeit

Zielgruppe: Beschäftigte der Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämter, Planungs- und Wirtschaftsförderungsämter; Berater:innen der öffentlichen Auftraggeber (Ingenieur:innen und Architekt:innen), die oberhalb der EU-Schwellenwerte ausschreiben; Bewerber:innen und Bieter

Dozent: Herr Tobias Osseforth, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht

Der praktische Umgang mit der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teile A, B und C

Fachseminar

04.05. - 05.05.2026 (Berlin)
12.10. - 13.10.2026 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA052>

Code: BFA052 * 540,00 Euro
Code: BFA052 * 540,00 Euro

Im Seminar erhalten die Teilnehmer einen grundlegenden Überblick über alle Teile der VOB. Es werden Konsequenzen für das praktische Verwaltungshandeln aufgezeigt. Dabei werden im Teil A sowohl nationale als auch EU-weite Verfahren behandelt und anhand aktueller Rechtsprechung die Grundlagen für eine rechtmäßige Durchführung von Bauvergaben vermittelt. Im zweiten Teil des Seminars wird anhand zahlreicher Praxisbeispiele erläutert, welche Bedeutung den Regelungen der Teile B und C der VOB im Zuge der Durchführung des Bauvertrags zukommt.

Schwerpunkte:

- **VOB Teil A:** Definition der Bauleistungen; nationale und EG-weite Vergabeverfahren; Grundsätze der Vergabe und Vergabearten; Aufbau der Vergabe- und Verdingungsunterlagen sowie der Leistungsbeschreibung; Bewerbungs-, Angebots-, Zuschlags- und Bindefristen; Eröffnungstermin; Angebotsprüfung und -wertung; Aufklärung des Angebots; Aufhebung der Ausschreibung; Zuschlag; Dokumentation
- **VOB Teil B:** Art und Umfang der Leistung; Umgang mit Widersprüchen in den Verdingungsunterlagen; Vergütung der vertraglichen Leistungen und von Nachträgen; Kündigung durch den Auftraggeber; Abnahme und Mängelansprüche; Zahlungen und Sicherheitsleistungen
- **VOB Teil C:** grundsätzlicher Aufbau der Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen - ATV; Zusammenhang zwischen der ATV DIN 18 299 und den Einzel-ATV

Zielgruppe: Mitarbeiter von Baudienststellen und Rechnungsprüfungsämtern ohne Vorkenntnisse, die sich einen Überblick über die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen verschaffen wollen

Mitzubringende Arbeitsmittel: VOB

Dozent:innen: Herr Philipp Buslowicz, Rechtsanwalt; Frau Dr. Janett Wölkerling, Rechtsanwältin

Beachten Sie bitte auch das folgende Seminar:

Bekanntmachungen erfolgreich erstellen - Anwendung der elektronischen Standardformulare "eForms" in der "Oberschwelle" sowie in der "Unterschwelle" (eForms UnS)

Fachseminar

Code: BFA13X

☛ Eine ausführliche Beschreibung finden Sie auf Seite 20.

Nachhaltiges Bauen - Nachhaltigkeitsaspekte bei der Beschaffung von Bauleistungen**Fachseminar****02.12.2026 (online)**<https://www.kbw.de/-BFA880>**Code: BFA880 * 270,00 Euro**

Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt zunehmend auch bei der Beschaffung von Bauleistungen an Bedeutung. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die notwendigen vergaberechtlichen Grundlagen und Gestaltungsspielräume zu vermitteln, um bei der Vergabe von Bauleistungen Aspekte der Nachhaltigkeit rechtssicher berücksichtigen und umsetzen zu können. Praxisbeispiele runden das Seminar ab.

Schwerpunkte:

- Vergaberechtliche Grundlagen nachhaltiger Beschaffung
- Nachhaltigkeitsaspekte in den verschiedenen Phasen des Vergabeverfahrens
- Gestaltungsspielräume des Auftraggebers bei nachhaltiger Bauvergabe

Zielgruppe: Beschäftigte von Vergabestellen öffentlicher Auftraggeber, Berater:innen von Vergabestellen, sonstige Interessierte

Dozent: Herr Marcel Manz, Rechtsanwalt

Innovatives öffentliches Bauen: von der vergaberechtskonformen Ausschreibung bis zum Bauvertrag (*Neu*)**Fachseminar****12.10.2026 (Berlin)**<https://www.kbw.de/-BFA881>**Code: BFA881 * 270,00 Euro**

Das Seminar vermittelt kompakt und praxisnah, wie öffentliche Bauprojekte innovativ und zugleich vergaberechts- sowie baurechtskonform gestaltet und durchgeführt werden können. Im Fokus stehen die Hürden der „klassischen“ Bauvergabe, alternative Beschaffungsmodelle, Nachhaltigkeitsaspekte und strategische Elemente der Bauvergabe. Besonderes Augenmerk gilt der rechtssicheren Ausgestaltung von Leistungsbeschreibungen, der Einbindung innovativer Kriterien und der Schnittstelle zum Bauvertragsrecht. Die Teilnehmer:innen werden befähigt, Bauprojekte innovativ und strategisch zu planen, vergaberechtlich korrekt durchzuführen und bauvertraglich sicher zu gestalten.

Schwerpunkte:

- Grundlagen und Fehlerquellen der klassischen Bauvergabe
- Alternative Beschaffungsmodelle im Bauwesen
- Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit rechtlich adressieren
- Alternative Projektabwicklungsformen
- Bauvertragsrechtliche Grundlagen für innovatives Bauen

Zielgruppe: Mitarbeiter:innen kommunaler Vergabestellen, öffentlicher Bauverwaltungen sowie Beschaffungsverantwortliche von Landes- und Bundesbehörden

Dozent: Herr Marcel Manz, Rechtsanwalt

Bau- und Planungsleistungen - Vergabeverfahren rechtssicher und praktikabel beherrschen**Fachseminar****01.07.2026 (online)****12.11.2026 (online)**<https://www.kbw.de/-BFA260>**Code: BFA260 * 270,00 Euro****Code: BFA260 * 270,00 Euro**

Das Vergabeverfahren wird immer komplexer und verlangt sowohl den öffentlichen Auftraggebern als auch den an einem öffentlichen Auftrag interessierten Unternehmen einiges ab. In diesem Seminar werden die wesentlichen Elemente eines Vergabeverfahrens - vornehmlich zur Beschaffung von Bau- und Planungsleistungen (VOB/A und VgV) - von der Vorbereitung bis zum Zuschlag unter Zugrundelegung des Vergaberechts 2019 behandelt. Zudem wird das Gelernte anhand von Praxisfällen vertieft.

Schwerpunkte:

- Interne Vorbereitung und Zusammenarbeit mit Dritten
- Fristen und Termine
- Losvergabe
- Nützliche Tipps für die Bekanntmachung
- Richtiger Umgang mit Musterformularen
- Bietergemeinschaften/Nachunternehmer
- Nebenangebote sowie Bedarfs- und Wahlpositionen
- Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Nachfordern fehlender Erklärungen und Nachweise
- Prüfung und Wertung der Angebote

Zielgruppe: Beschäftigte der Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämter, Planungs-, und Wirtschaftsförderungsämter, Berater:innen der öffentlichen Auftraggeber (Ingenieur:innen und Architekt:innen), die unter- oder oberhalb der Schwellenwerte ausschreiben

Dozent: Herr Tobias Osseforth, Mag. rer. publ., Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht

Die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen aus rechtlicher Sicht**Spezialseminar**

01.10. - 02.10.2026 (Berlin)

08.04. - 09.04.2027 (Berlin)

02.11. - 03.11.2027 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BAD020>

Code: BAD020 * 395,00 Euro

Code: BAD020 * 395,00 Euro

Code: BAD020 * 395,00 Euro

Im Seminar werden die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen - orientiert am Ablauf des Vergabeverfahrens - ausführlich besprochen und die Anwendung anhand von Praxisbeispielen demonstriert. In erster Linie werden Vergaben oberhalb der Schwellenwerte thematisiert.

Schwerpunkte:

- Die einschlägigen Bestimmungen aus GWB und VgV
- Überblick: Vergabe von Planerleistungen unterhalb der EU-Schwellenwerte
- Verfahrensarten
- Phase 1 - Teilnahmewettbewerb: insbes. Anforderungen an die Eignung, Eignungskriterien und deren Gewichtung
- Phase 2 - Angebotsphase: insbes. Gestaltung der Zuschlagkriterien und deren Gewichtung
- Abschluss des Verfahrens

Zielgruppe: Beschäftigte von Bauämtern, Rechnungsprüfungsämtern und Rechnungshöfen sowie Projektsteuerer, die für ihre Aufgabenerfüllung genaue Kenntnisse über die bei der Vergabe freiberuflicher Dienstleistungen anzuwendenden Vorschriften oberhalb der EU-Schwellenwerte benötigen

Dozent: Reinhard Böhle

Beachten Sie bitte auch das folgende Seminar:

Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen**Online-Seminar**

30.06.2026

01.12.2026

<https://www.kbw.de/-WEBFA262>

Code: WEBFA262 * 250,00 Euro

Code: WEBFA262 * 250,00 Euro

Ihr Wissen ist gefragt!

Das Kommunale Bildungswerk e. V. sucht Sie als nebenamtliche:n Referent:in

Wie dieses Programmheft zeigt, führen wir pro Jahr eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Tagungen) im gesamten Bundesgebiet durch. Wir legen großen Wert auf Praxisnähe. „Aus der Praxis für die Praxis“ ist das Leitmotiv unserer Kurse. Hierfür suchen wir fachkompetente Referent:innen.

Vielleicht haben auch Sie Interesse, Fortbildungsveranstaltungen für das Kommunale Bildungswerk e. V. durchzuführen?

Kontaktieren Sie uns hierfür gerne unter folgender E-Mail-Adresse: planungsteam@kbw.de.

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite www.kbw.de



wissen. teilen. bewegen.

Das Kommunale Bildungswerk e. V. bietet seit 35 Jahren berufsbegleitende Fortbildungen für die öffentliche Verwaltung, Unternehmen aller Branchen und Privatpersonen an. Jährlich nehmen über 50.000 Teilnehmer:innen an den innovativen Veranstaltungen egal ob in Präsenz, hybrid oder online teil. Die Mehrzahl der Seminare findet im modernen Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel in Berlin statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

kbw.

Kommunales Bildungswerk e.V.

 Berliner Allee 125
13088 Berlin
 +49 (0)30 293350-0
 info@kbw.de



kbw.de

